



AUF EIN WORT

Willkommen in der digitalen Welt! Überall in der Stadt ist sichtbar, dass Glasfaser und moderne Medien Einzug halten. Gotha ist vorn mit dran in diesem turbulenten Geschehen. Doch die Menschen sehen das nicht, sie sind von Sorgen geplagt, auch Ängsten, die durch die Energiekrise hervorgerufen sind. Viele fragen sich, mit was und wie soll ich heizen? Kann ich alles noch bezahlen? Ist Strom fürs neue E-Auto im Netz? Ich kann nur versichern, dass die Stadtwerke Gotha hart darum kämpfen, all die Qualitätsparemeter einzuhalten, die die Bürgerinnen und Bürger seit drei Jahrzehnten gewohnt sind. Die Aufgabe ist nicht einfach, aber wir tun's! Viele Menschen bewegt aber auch die Sehnsucht nach Frieden, die überall verloren zu gehen scheint. Über den Krieg in der Ukraine und die Aggression in Taiwan wird berichtet. Doch wer weiß, von den Auseinandersetzungen im afrikanischen Mali, in Afghanistan oder unserer Partnerstadt Adua in Äthiopien, die in Schutt und Asche liegt. Auch wenn die Sorgen wachsen, bedarf es manchmal kleiner Schritte, um die Gothaer Philosophie im Herzen zu tragen, die da lautet „Friede ernähret. Unfriede verzehret“. Nutzen Sie, genauso wie ich den 1. September, er ist der Weltfriedenstag und senden Sie eine Friedensbotschaft an Menschen, die Ihnen wichtig, die Sie zum Umdenken anregen wollen oder, die sie gern in ihrem Handeln bestärken möchten. Ob als Brief & Karte, als Besuch, als medialen Post im Netz. Frieden am Weltfriedenstag und danach, was kann es schöneres geben, wünscht sich

Ihr

*Yvonne J. J. J.*

AUS DEM INHALT

 <b>Ämtlicher Teil</b> Bekanntmachungen	Seiten 3–9
 <b>Nichtamtlicher Teil</b>	
Tag des offenen Denkmals	Seite 11
Bewegte Woche 50+	Seite 12
Tag des Friedhofs	Seite 13
Kinder- und Jugendangebote	Seite 14

# 20. Barockfest – Das Jubiläumsfest

## Festliche Eröffnung im Schlosshof

Am Freitag, dem 26. August 2022, wird um 21 Uhr, im Hof von Schloss Friedenstein, das 20. Barockfest mit einem Konzert der Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach eröffnet. Am 27. und 28. August 2022 verwandelt sich Schloss Friedenstein dann wieder in die farbenprächtige Residenz Herzog Friedrichs III. von Sachsen-Gotha-Altenburg (reg. 1732–1772). Seine Hochfürstliche Durchlaucht und deren Gemahlin Luise Dorothea werden mit ihrem Hofstaat anwesend sein und sich mit ihren Gästen an den vielfältigen Darbietungen erfreuen. Handwerker und Händler in historischen Gewändern werden auf dem Schlosshof und unter den Arkaden ihre handwerklichen Künste vorführen und zum Kauf anbieten. Zum Angebot gehören auch Schmuck und verschiedenste Kostümartikel, so dass sich Besucher während des Barockfestes auch selbst in historische Personen „verwandeln“

können. Die Gastronomie wird ein reichhaltiges Angebot an Speisen und Getränken feilbieten: Von deftigen Braten über Fladen und Fischspezialitäten, von Wein und Bier bis hin zu süßen Crepes, Eis und Kaffee ist für jeden Geschmack etwas dabei. Ein historisches Karussell sowie Kutschen und Reiter beleben den Schlosshof und stehen nicht nur dem Hofstaat zu Vergnügungen und Ausfahrten bereit. Musikalische Darbietungen, darunter ein Eröffnungskonzert und ein Feuerwerk am Samstagabend, gehören schon traditionell zu den Programmpunkten. Über 600 Mitwirkende aus verschiedenen Vereinen, Künstler, Gastronomen und Händler sind wieder mit dabei und freuen sich auf ein grandioses Jubiläumsfest.

➔ [www.barockfestgotha.de](http://www.barockfestgotha.de)



Am letzten Augustwochenende wird sich der Friedenstein zum 20. Mal in die farbenprächtige Residenz Herzog Friedrichs III. von Sachsen-Gotha-Altenburg und seiner Gemahlin Luise Dorothea verwandeln. Nicht nur die Liebhaber der Barockzeit sind eingeladen!

# Stadtwerke für Sie

Informationen von Ihrem regionalen Energieversorger | August 2022



## Gas-Umlagen ab 1. Oktober

*Da Russland deutlich weniger Gas nach Deutschland liefert, steigen die Kosten für Energie weiter. Staatliche Gas- und Speicher-Umlagen sollen ab Herbst 2022 Erdgas-Importeure entlasten und die Energieversorgung sichern.*



Foto: stock.adobe.com - brizmaker

**Wer im kommenden Winter weniger heizt, hilft dabei, die Abhängigkeit von Gas-Importen zu reduzieren.**

Der Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine führt weiterhin zu Turbulenzen auf dem Energiemarkt: Seit Mitte Juni haben russische Lieferanten den Gasimport nach Deutschland immer weiter gedrosselt. Am 1. Oktober wird eine neue staatliche Gasbeschaffungsumlage eingeführt, über die die Erdgas-Importeure 90 Prozent der

höheren Beschaffungskosten an alle Gaskunden weitergeben können. Sie kommt noch zu den bestehenden Preiserhöhungen hinzu. „Diese Entwicklung und vor allem die damit verbundene steigende Belastung unserer Kundinnen und Kunden bedauern wir sehr“, erklärt SWG-Geschäftsführer Dirk Gabriel. „Leider sind auch wir machtlos gegen dieses Kostendiktat.“

### Höhe der Umlage

Die Höhe der Umlage soll laut Bundesregierung spätestens bis Ende August veröffentlicht werden. Um bei der Jahresrechnung Nachzahlungen zu vermeiden, empfehlen die Stadtwerke Gotha, Energie einzusparen. Außerdem können Verbraucher ihren Abschlag im Kundencenter oder online über das Kundenportal erhöhen und die persönliche Energieberatung der Stadtwerke nutzen.

## Liebe Stadtwerke-Kundinnen und Kunden,

täglich gibt es Nachrichten zu den beschlossenen Gas-Umlagen. Alle Bürgerinnen und Bürger sowie Unternehmen werden mit dem gleichen Betrag pro Kilowattstunde belastet – ganz egal ob arm oder reich. Es wäre solidarischer, wenn diese Kosten gerecht verteilt würden. Das ginge am besten über das Steuersystem. Dann könnten zum Beispiel auch die hohen Gewinne der großen Energiekonzerne herangezogen werden, die zum Beispiel in der Gaskrise mit Kohleverstromung sehr viel Geld verdienen. Aber mit dieser Umlagepraxis haben wir einen Schnellschuss, der nicht gerade fair ist. Ich hoffe sehr auf Nachbesserung durch die Bundespolitik! Mit solidarischen Grüßen in dieser schwierigen Zeit,



Dirk Gabriel  
Geschäftsführer der  
Stadtwerke Gotha GmbH

## SELBST ENERGIEERZEUGER WERDEN UND KOSTEN SPAREN

**Die Stadtwerke Gotha unterstützen Interessierte bei der Planung und Installation einer eigenen Photovoltaikanlage.**

Wer mit einer PV-Anlage selbst Strom erzeugt, macht sich unabhängiger von steigenden Energiekosten. Denn der Ertrag deckt oft einen Großteil des Eigenverbrauchs. Ein Batteriespeicher kann überschüssigen Solarstrom außerdem speichern und bei Bedarf zur Verfügung stellen. Dadurch lassen sich die Stromkosten noch weiter reduzieren. Ob sich eine PV-Anlage für

Sie lohnt, zeigt Ihnen der PV-Rechner der Stadtwerke Gotha: Nach Eingabe von Haushaltsgröße und Stromverbrauch erhalten Sie wertvolle Infos über das Autarkie- und Sparpotenzial sowie die CO<sub>2</sub>-Einsparung. Sie erhalten eine Mindestempfehlung für die Leistung Ihrer persönlichen PV-Anlage und können eine Preisindikation anfordern.

Weitere Infos  
gibt's unter:



Foto: stock.adobe.com - A\_B\_C



**www.stadtwerke-gotha.de**

# Öffentliche Bekanntmachung

## der Sitzungstermine und Tagesordnungen des Stadtrates und der Ausschüsse des Stadtrates der Stadt Gotha

Gremium: **Stadtrat der Stadt Gotha**  
 Termin: Mittwoch, 31.08.2022, 17:00 Uhr  
 Ort/Raum: Rathaus, Bürgersaal, Hauptmarkt 1, Gotha  
 Öffentlichkeitsstatus: öffentlich

### Tagesordnung **Öffentlicher Teil – Beginn: 17:00 Uhr**

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Abstimmung zu Änderungen der öffentlichen Tagesordnung
4. Beschlussvorlagen – öffentlich
- 4.1. Einwohnerantrag Radweg von Gotha nach Trügleben – Zulässigkeit  
Vorlage: B 326/22

Gremium: **Sozial-, Sport- und Kulturausschuss**  
 Termin: Mittwoch, 21.09.2022, 17:00 Uhr  
 Ort/Raum: Neues Rathaus, Saal, Ekhoßplatz 24, Gotha  
 Öffentlichkeitsstatus: nicht öffentlich

Gremium: **Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss**  
 Termin: Donnerstag, 22.09.2022, 17:00 Uhr  
 Ort/Raum: Neues Rathaus, Saal, Ekhoßplatz 24, Gotha  
 Öffentlichkeitsstatus: nicht öffentlich

Gremium: **Stadtplanungs-, Bau- und Umweltausschuss**  
 Termin: Montag, 26.09.2022, 17:00 Uhr  
 Ort/Raum: Rathaus, Bürgersaal, Hauptmarkt 1, Gotha  
 Öffentlichkeitsstatus: nicht öffentlich

Die Sitzungstermine werden hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Gotha, den 15.08.2022  
 gez. Kreuch/Oberbürgermeister

## Einwohnerfragestunde

Gemäß §4a der Hauptsatzung der Stadt Gotha ist zu Beginn jeder Sitzung des Stadtrates eine Einwohnerfragestunde durchzuführen. Die nächste Einwohnerfragestunde wird in der Stadtratssitzung am 31.08.2022 durchgeführt. Danach wieder in der planmäßigen Sitzung am 29.09.2022. Anfragen hierzu sind, soweit möglich, schriftlich bis zum 08.09.2022 an Stadtverwaltung Gotha, Abt. Stadtratsbüro, Hauptmarkt 1, 99867 Gotha oder per E-Mail an stadtratsbuero@gotha.de zu senden.

gez. Kreuch/Oberbürgermeister

## Bekanntmachung der Beschlüsse

### aus der Sitzung des Hauptausschusses der Stadt Gotha vom 25.07.2022

Wir möchten darauf hinweisen, dass die in den Beschlüssen aufgeführten Anlagen, sofern sie nachfolgend nicht veröffentlicht sind, während der üblichen Sprechzeiten der Stadtverwaltung im jeweiligen Fachamt oder unter <https://www.gotha.de/ratsinfo> eingesehen werden können.

**HA 220/22 Ausbau des Fernradweges „Thüringer Städtekette“ in 99867 Gotha, 4.BA, Siebleber Weg von der Einmündung Töpfler Weg bis Schlegelstraße, Los 1 – Straßen- und Wegebau (VOB-ÖA-60/22/042)**  
 Der Hauptausschuss des Stadtrates der Stadt Gotha beschließt, den Auftrag für den Ausbau des Fernradweges „Thüringer Städtekette“ in 99867 Gotha, 4. BA, Siebleber Weg von der Einmündung Töpfler Weg bis Schlegelstraße, Los 1 – Straßen- und Wegebau an die Firma GaLa Bauer GmbH, Lauchaer Höhe 25, 99880 Waltershausen mit einer geprüften Angebotssumme in Höhe von 199.556,41€ (inkl. 19% MwSt.) zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**HA 222/22 Kombiniertes Grün- und Freiraumkonzept mit vertieftem Stadtbaumkonzept, Städtebauliches grünplanerisches Konzept (UVGO-VV-67/22/057)**

Der Hauptausschuss des Stadtrates der Stadt Gotha beschließt, den Auftrag für die Planungsleistung „Kombiniertes Grün- und Freiraumkonzept mit vertieftem Stadtbaumkonzept“ an das Thüringer Institut für Nachhaltigkeit und Klimaschutz GmbH (ThINK), Hainstraße 1a, 07745 Jena mit einer geprüften Angebotssumme in Höhe von 174.647,97€ (inkl. 19% MwSt.) zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**HA 223/22 Innerstädtische Weihnachtsbeleuchtung, Beschaffung, Montage und Demontage (UVGO-BA-60/22/062)**

Der Hauptausschuss des Stadtrates der Stadt Gotha beschließt, den Auftrag für die Beschränkte Ausschreibung UVGO-BA-60/22/062, Innerstädtische Weihnachtsbeleuchtung, Beschaffung, Montage und Demontage an die Firma KM Concept Deutschland GmbH, Feringastrasse 6 aus 85774 Unterföhring mit einer geprüften Angebotssumme in Höhe von 232.621,20 € (inkl. 19 % MwSt.) zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**HA 227/22 Denkmalgerechte Instandsetzung des Hauptmarktes in Gotha, Los 4 – Errichtung Trafostation (VOB-OV-66/19/031), Nachtrag 1**  
 Der Hauptausschuss des Stadtrates der Stadt Gotha beschließt, den 1. Nachtrag der Maßnahme „Denkmalgerechte Instandsetzung des Hauptmarktes in Gotha, Los 4 – Errichtung Trafostation“ an die Firma PRT Energietechnik GmbH, Salinenstraße 2, 99326 Stadtilm mit einer geprüften Gesamtnachtragssumme in Höhe von 32.152,13€ (inkl. MwSt.) zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

**HA 228/22 – Energieeffiziente Erneuerung der öffentlichen Straßenbeleuchtung Gotha, Los 6 – Stadtgebiet Gotha in den Stadtteilen Oststadt und Ost (VOB-ÖA-66/20/166), Nachtrag 2**

Der Hauptausschuss des Stadtrates der Stadt Gotha beschließt, den 2. Nachtrag der Maßnahme „Energieeffiziente Erneuerung der öffentlichen Straßenbeleuchtung Gotha, Los 6 – Stadtgebiet Gotha in den Stadtteilen Oststadt und Ost“ an die Firma CONPOWER Betrieb GmbH, Lilienthalstraße 1, 82178 Puchheim mit einer geprüften Gesamtnachtragssumme in Höhe von 31.051,11 € (inkl. MwSt.) zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig beschlossen

Gotha, den 01.08.2022  
 gez. Kreuch/Oberbürgermeister



# Bekanntmachung von Satzungen

## Beschluss- und Anzeigevermerk

1. Der Stadtrat der Stadt Gotha hat am 23.06.2022 mit Beschluss-Nr. 305/22 die Satzung zum Schutz des Baumbestandes (Baumschutzsatzung) der Stadt Gotha beschlossen.
2. Gemäß § 21 Abs. 3 ThürKO erfolgte die Anzeige der Satzung bei der Rechtsaufsichtsbehörde des Landratsamtes Gotha.

Die Rechtsaufsichtsbehörde hat mit Schreiben vom 26.07.2022, das am 26.07.2022 (per E-Mail) bei der Stadt Gotha einging, den Eingang der Satzung bestätigt.

Durch die Rechtsaufsichtsbehörde wurden keine Auflagen erteilt. Die Satzung darf vor Ablauf eines Monats nach Erhalt der Eingangsbestätigung bekannt gemacht werden.

## Satzung zum Schutz des Baumbestandes (Baumschutzsatzung) der Stadt Gotha

Aufgrund des § 14 Abs. 1 Thüringer Gesetz zur Ausführung des Bundesnaturschutzgesetzes und zur weiteren landesrechtlichen Regelung des Naturschutzes und der Landschaftspflege (Thüringer Naturschutzgesetz -ThürNatG-) vom 30.07.2019 (GVBl. 2019, 323) und der §§ 2 und 19 Abs. 1 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung – ThürKO) vom 16. August 1993 (GVBl. S. 501), in der Fassung der Neubekanntmachung vom 14.04.1998 (GVBl. S. 73), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 23. März 2021 (GVBl. S. 115) hat der Stadtrat der Stadt Gotha in seiner Sitzung am 23.06.2022 folgende Satzung beschlossen:

### § 1

#### Gegenstand der Satzung

Nach Maßgabe dieser Satzung wird der Baumbestand (Bäume) zur

- a) Sicherstellung der Leistungsfähigkeit des Naturhaushaltes,
  - b) Gestaltung, Gliederung und Pflege des Orts- und Landschaftsbildes und zur Sicherung der Naherholung,
  - c) Abwehr schädlicher Einwirkungen auf den Menschen und auf Stadtbiotop,
  - d) Erhaltung oder Verbesserung des Stadtklimas,
  - e) Erhaltung eines artenreichen Baumbestandes
- gegen schädliche Einwirkungen geschützt.

### § 2

#### Geltungsbereich

- (1) Diese Satzung regelt den Schutz des Baumbestandes innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile und des Geltungsbereiches der Bebauungspläne, sowie außerhalb der durch das Thüringer Denkmalschutzgesetz (ThürDSchG) i. d. Fassung vom 14. April 2004 (GVBl. S. 465) in der jeweils geltenden Fassung, geschützten historischen Park- und Gartenanlagen.
- (2) Diese Satzung gilt nicht für den Geltungsbereich von Bebauungsplänen, in denen land- oder forstwirtschaftliche Nutzung oder Grünflächen festgelegt sind, wenn und soweit sich ein Landschaftsplan auf diese Flächen erstreckt (§§ 11 BNatSchG i. V. m. 4 ThürNatG). Diese Satzung findet weiter keine Anwendung, wenn innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile und des Geltungsbereiches der Bebauungspläne durch Rechtsverordnung der zuständigen Naturschutzbehörden Naturschutzgebiete, Naturdenkmale oder geschützte Landschaftsbestandteile ausgewiesen werden oder Sicherstellungsanordnungen ergehen (§§ 22 BNatSchG i.V. m. 9 ff ThürNatG), sofern die Verordnung oder Sicherstellungsanordnungen Regelungen für den Baumbestand enthalten.
- (3) Die Vorschriften dieser Satzung gelten nicht für Wald im Sinne des Gesetzes zur Erhaltung des Waldes und zur Förderung der Forstwirtschaft

(Bundeswaldgesetz) vom 2. Mai 1975 (BGBl. I S. 1307), in der jeweils geltenden Fassung und des Thüringer Waldgesetzes (Thür-WaldG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. September 2008 (GVBl. S. 327), in der jeweils gültigen Fassung.

### § 3

#### Geschützte Bäume

- (1) Geschützte Bäume sind zu erhalten und mit diesem Ziel zu pflegen und vor Gefährdung zu bewahren.
- (2) Geschützt sind Bäume mit einem Stammumfang von mindestens 60cm, gemessen in einer Höhe von 100cm über dem Erdboden (geschützte Bäume). Liegt der Kronenansatz unter dieser Höhe, so ist der Stammumfang unmittelbar unter dem Kronenansatz maßgebend. Mehrstämmige Bäume sind geschützt, wenn die Summe der Stammumfänge 60cm beträgt und mindestens ein Stamm einen Mindestumfang von 30cm aufweist.
- (3) Diese Satzung gilt für Bäume, die aufgrund von Festsetzungen eines Bebauungsplanes zu erhalten sind, auch wenn die Voraussetzungen des Absatzes 2 nicht vorliegen sowie für die nach dieser Satzung vorgenommenen Ersatzpflanzungen (§ 7).
- (4) Nicht unter diese Satzung fallen Obstbäume mit Ausnahme von Walnussbäumen und Esskastanien. Des Weiteren fallen Nadelgehölze mit einer Höhe unter 7m nicht unter die Baumschutzsatzung, mit Ausnahme von Eiben und Ginkgo.

### § 4

#### Verbotene Handlungen

- (1) Im Geltungsbereich dieser Satzung ist es verboten, geschützte Bäume zu entfernen, zu zerstören, zu schädigen oder ihren Aufbau wesentlich zu verändern. Eine wesentliche Veränderung des Aufbaus liegt vor, wenn an geschützten Bäumen Eingriffe vorgenommen werden, die auf das charakteristische Aussehen erheblich einwirken oder das weitere Wachstum beeinträchtigen.
- (2) Nicht unter die Verbote des Absatzes 1 fallen
  1. ordnungsgemäße Maßnahmen zur Pflege und Erhaltung geschützter Bäume,
  2. Maßnahmen an Bäumen im Rahmen des Betriebes von Baumschulen oder Gärtnereien,
  3. Maßnahmen zur Gestaltung, Pflege und Sicherung von öffentlichen Grünflächen und Wasserläufen sowie zur Bewirtschaftung von Wald,
  4. unaufschiebbare Maßnahmen zur Abwehr einer gegenwärtigen Gefahr für Personen oder Sachen von bedeutendem Wert, welche von geschützten Bäumen ausgeht, oder die zwar nicht von diesen ausgeht, aber nur durch gegen die geschützten Bäume gerichtete Handlungen abgewehrt werden kann. Die vorgenannten unaufschiebbaren Maßnahmen zur Gefahrenabwehr sind der Stadt unverzüglich anzuzeigen.
- (3) Unter die Verbote des Absatzes 1 fallen auch Einwirkungen auf den Raum (Wurzel- und Kronenbereich), den die geschützten Bäume zur Existenz benötigen und die zur Schädigung oder zum Absterben des Baumes führen oder führen können, insbesondere durch:
  - a) Befestigung der Fläche mit einer wasserundurchlässigen Decke (z.B. Asphalt, Beton),
  - b) Abgrabungen, Ausschachtungen (z.B. durch Aushebung von Gräben) oder Aufschüttungen,
  - c) Lagern, Anschütten oder Ausgießen von Salzen, Säuren, Ölen, Laugen, Farben oder Abwässern,
  - d) Austreten von schädlichen Stoffen (z.B. Flüssigkeiten, Gasen usw.) aus Leitungen,
  - e) Anwendung von Unkrautvernichtungsmitteln (Herbiziden), soweit sie nicht für die Anwendung unter Gehölzen zugelassen sind sowie
  - f) Anwendung von Streusalzen, soweit nicht durch die Straßenreinigungssatzung etwas Anderes bestimmt ist.

### § 5

#### Anordnung von Maßnahmen

- (1) Die Stadt kann anordnen, dass der Eigentümer oder Nutzungsberechtigte eines Grundstückes bestimmte Maßnahmen zur Pflege, zur Erhaltung und zum Schutze von gefährdeten Bäumen im Sinne des

§1 dieser Satzung trifft; dies gilt insbesondere im Zusammenhang mit der Durchführung von Baumaßnahmen.

- (2) Trifft der Eigentümer oder Nutzungsberechtigte eines Grundstückes Maßnahmen, die eine schädigende Wirkung auf geschützte Bäume angrenzender Grundstücke haben können, findet Absatz 1 entsprechende Anwendung.
- (3) Die Stadt kann anordnen, dass der Eigentümer oder Nutzungsberechtigte die Durchführung bestimmter Pflege- und Erhaltungsmaßnahmen an geschützten Bäumen durch die Stadt oder durch von ihr Beauftragte gegen Kostenersatz duldet, sofern ihm die Durchführung nicht selbst zugemutet werden kann oder die Durchführung durch den Pflichtigen den Belangen des Baumschutzes (§ 1) voraussichtlich nicht Rechnung tragen würde.

## § 6

### Ausnahmen und Befreiungen

- (1) Ausnahmen zu den Verboten des § 4 sind zu genehmigen, wenn
  - a) der Eigentümer oder Nutzungsberechtigte eines Grundstückes aufgrund von Vorschriften des öffentlichen Rechts verpflichtet ist, geschützte Bäume zu entfernen oder ihren Aufbau wesentlich zu verändern und er sich nicht in anderer zumutbarer Weise von dieser Verpflichtung befreien kann,
  - b) eine nach den baurechtlichen Vorschriften zulässige Nutzung sonst nicht oder nur unter wesentlichen Beschränkungen verwirklicht werden kann,
  - c) von dem geschützten Baum Gefahren für Personen oder Sachen von bedeutendem Wert, die nicht gegenwärtig sind (§ 4 Abs. 2), ausgehen und die Gefahren nicht auf andere Weise mit zumutbarem Aufwand beseitigt werden können,
  - d) der geschützte Baum krank ist und die Erhaltung auch unter Berücksichtigung des öffentlichen Interesses mit zumutbarem Aufwand nicht möglich ist,
  - e) die Beseitigung des Baumes aus überwiegendem, auf andere Weise nicht zu verwirklichendem öffentlichen Interesse dringend erforderlich ist,
  - f) die Bäume die Einwirkung von Licht und Sonne auf Fenster unzumutbar beeinträchtigen. Eine unzumutbare Beeinträchtigung liegt vor, wenn Fenster so beschattet werden, dass dahinterliegende Wohnungen während des Tages nur mit künstlichem Licht benutzt werden können, aber ohne Einwirkung der betroffenen Bäume ohne künstliches Licht im Rahmen der gewöhnlichen Zweckbestimmung nutzbar wären.

Die Erlaubnisvoraussetzungen gemäß Absatz 1 Satz 1 sind vom Antragsteller nachzuweisen.
- (2) Von den Verboten des § 4 können im Einzelfall Befreiungen erteilt werden, wenn das Verbot zu einer nicht beabsichtigten Härte führen würde und eine Befreiung mit den öffentlichen Interessen vereinbar ist. Eine Befreiung kann auch aus Gründen des allgemeinen Wohls erfolgen.
- (3) Ausnahmen oder Befreiungen sind bei der Stadt schriftlich zu beantragen. Dem Antrag ist ein Lageplan, i. d. R. maßstabsgerecht 1:100, beizufügen. Im Lageplan sind die auf dem Grundstück vorhandenen geschützten Bäume mit ihrem Standort unter Angabe der Art, des Stammumfanges und des Kronendurchmessers einzutragen. Im Einzelfall kann die Stadt einen anderen Maßstab des Lageplanes bestimmen oder die Vorlage zusätzlicher Unterlagen fordern. Die Entscheidung über die Ausnahme oder Befreiung wird schriftlich erteilt.

## § 7

### Ersatzpflanzungen, Ausgleichszahlungen

- (1) Wird auf der Grundlage des § 6 Abs. 1 Buchstabe b) eine Ausnahme erteilt, hat der Antragsteller auf seine Kosten für jeden entfernten geschützten Baum als angemessenen und zumutbaren Ersatz, nach Maßgabe des Absatzes 2, neue Bäume auf seinem Grundstück im Geltungsbereich dieser Satzung zu pflanzen und zu erhalten (Ersatzpflanzung). Wird auf der Grundlage des § 6 Abs. 2 eine Befreiung erteilt, soll der Antragsteller auf seine Kosten für jeden entfernten geschützten Baum einen angemessenen und zumutbaren Ersatz nach Maßgabe des § 7 Absatzes 2 leisten.
- (2) Die Ersatzpflanzung bemisst sich regelmäßig nach dem Stammumfang des entfernten Baumes. Beträgt der Stammumfang des entfernten

Baumes, gemessen in 1 m Höhe über dem Erdboden, bis zu 80 cm, ist als Ersatz ein Baum derselben oder zumindest gleichwertigen Art mit einem Mindestumfang von 20 cm in 1 m Höhe über dem Erdboden zu pflanzen. Beträgt der Umfang mehr als 80 cm, ist für jede weitere angefangenen 40 cm Stammumfang ein zusätzlicher Baum der vorbezeichneten Art zu pflanzen. Soweit aus tatsächlichen Gründen als Ersatz Bäume derselben oder zumindest gleichwertigen Art nicht infrage kommen, kann die Behörde auf Antrag des Antragstellers auch andere Baumarten zulassen bzw. bestimmen. Wachsen die zu pflanzenden Bäume nicht an, ist die Ersatzpflanzung zu wiederholen.

- (3) Kann der Antragsteller seiner Verpflichtung gemäß § 7 Abs. 1, eine Ersatzpflanzung vorzunehmen, nicht nachkommen, oder ist eine Ersatzpflanzung aus rechtlichen oder tatsächlichen Gründen unmöglich, so hat er eine Ausgleichszahlung zu leisten.
- (4) Die Höhe der Ausgleichszahlung bemisst sich nach dem Wert des/ der Baumes/Bäume, mit dem ansonsten die Ersatzpflanzung erfolgen müsste (Abs. 1 bis Abs. 2) sowie zusätzlich einer Pflanzkostenpauschale von 30 % des Nettoerwerbspreises.
- (5) Von der Regelung des Absatzes 1 können in besonders begründeten Fällen Ausnahmen zugelassen werden. In jedem Fall müssen die Belange des Baumschutzes (§ 1) gewahrt bleiben.

## § 8

### Baumschutz in Baugenehmigungsverfahren

- (1) Wird für ein Grundstück im Geltungsbereich dieser Satzung eine Baugenehmigung beantragt, so sind im Lageplan die auf dem Baugrundstück vorhandenen geschützten Bäume im Sinne des § 2, ihr Standort, die Art, der Stammumfang und der Kronendurchmesser einzutragen.
- (2) Wird die Baugenehmigung für ein Vorhaben beantragt, bei dessen Verwirklichung geschützte Bäume entfernt, zerstört, geschädigt oder verändert werden sollen, so ist der Antrag auf Erlaubnis gemäß § 6 Abs. 3 dem Bauantrag beizufügen. Über das Vorhaben wird einheitlich entschieden.
- (3) Absatz 1 und Absatz 2 gelten auch für Bauvoranfragen. Die Darstellung der Bäume kann in diesem Fall maßstabsgerecht auf einer Abzeichnung der Flurkarte erfolgen.

## § 9

### Folgenbeseitigung

- (1) Werden vom Eigentümer oder Nutzungsberechtigten des Grundstückes mit geschützten Bäumen – entgegen den Verboten des § 4 und ohne dass die Voraussetzungen für eine Ausnahme oder Befreiung nach § 6 vorliegen – geschützte Bäume entfernt oder zerstört, so hat der Eigentümer oder Nutzungsberechtigte für jeden entfernten oder zerstörten geschützten Baum nach Maßgabe des Abs. 4 gleichwertige Bäume zu pflanzen und zu erhalten (Ersatzpflanzung).
- (2) Werden vom Eigentümer oder Nutzungsberechtigten des Grundstückes mit geschützten Bäumen – entgegen den Verboten des § 4 und ohne dass die Voraussetzungen für eine Ausnahme oder Befreiung nach § 6 vorliegen – geschützte Bäume geschädigt oder wird ihr Aufbau wesentlich verändert, so hat der Eigentümer oder Nutzungsberechtigte, soweit dies möglich ist, Schäden oder Veränderungen zu beseitigen oder zu mildern. Ist dies nicht möglich, hat der Eigentümer oder Nutzungsberechtigte nach Maßgabe des Abs. 4 Ersatzpflanzungen vorzunehmen.
- (3) Ist in den Fällen der Absätze 1 und 2 eine Ersatzpflanzung aus rechtlichen oder tatsächlichen Gründen ganz oder teilweise nicht möglich, so ist eine Ausgleichszahlung nach Maßgabe der nach Abs. 4 erforderlichen Ersatzpflanzung zu leisten.
- (4) Für die Ersatzpflanzung nach Abs. 1 und 2 sowie die Ausgleichszahlung nach Abs. 3 sind die Bestimmungen des § 7 sinngemäß anzuwenden.
- (5) Hat ein Dritter geschützte Bäume ohne Berechtigung entfernt, zerstört oder geschädigt oder ihren Aufbau wesentlich verändert, so entstehen die Verpflichtungen für den Eigentümer oder Nutzungsberechtigten nach den Abs. 1 bis 4 nur bis zur Höhe des Ersatzanspruches gegenüber dem Dritten, wenn der Ersatzanspruch geringer ist als die Aufwendungen, die bei Erfüllung der Verpflichtungen nach den Abs. 1 bis 4 zu erbringen wären.

- (6) Im Fall des Absatzes 5 haften der Eigentümer bzw. der Nutzungsberechtigte und der Dritte gesamtschuldnerisch bis zur Höhe des Schadensersatzanspruches des Eigentümers oder Nutzungsberechtigten gegenüber dem Dritten; darüber hinaus haftet der Dritte allein.

#### § 10

##### Verwendung von Ausgleichszahlungen

Die nach dieser Satzung zu entrichtenden Ausgleichszahlungen sind an die Stadt zu leisten. Sie sind zweckgebunden für die Erhaltung von geschützten Bäumen oder Ersatzpflanzungen im Geltungsbereich dieser Satzung, nach Möglichkeit in der Nähe des Standortes der entfernten oder zerstörten Bäume, zu verwenden.

#### § 11

##### Betretungsrecht

Die Beauftragten der Stadt sind auf Grundlage des § 30 ThürNatG berechtigt, nach angemessener Vorankündigung des Eigentümers oder Nutzungsberechtigten zum Zwecke der Durchführung dieser Satzung Grundstücke zu betreten. Sie sind verpflichtet, sich auf Verlangen des Grundstückseigentümers oder des Nutzungsberechtigten auszuweisen. Sofern Gefahr im Verzug besteht, entfällt die Vorankündigung.

#### § 12

##### Ordnungswidrigkeiten

- (1) Ordnungswidrig gem. **§ 35 Abs. 1 Nr. 3 ThürNatG** handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig
- a) geschützte Bäume entgegen den Verboten des § 4 und ohne Ausnahmegenehmigung oder Erteilung einer Befreiung nach § 6 entfernt, zerstört, schädigt oder ihren Aufbau wesentlich verändert,
  - b) Anordnungen zur Pflege, zur Erhaltung oder zur sonstigen Sicherung gefährdeter geschützter Bäume gemäß § 5 Abs. 1, Abs. 2 nicht Folge leistet,
  - c) Nebenbestimmungen zu einer Ausnahmegenehmigung oder Erteilung einer Befreiung nach § 6 nicht erfüllt,
  - d) seinen Verpflichtungen nach §§ 7 oder 9 nicht nachkommt,
  - e) entgegen § 8 Abs. 1, Abs. 3 geschützte Bäume nicht in den Lageplan einträgt oder
  - f) § 8 Abs. 2 zuwiderhandelt.
- (2) Ordnungswidrigkeiten können gem. **§ 35 Abs. 3 ThürNatG** mit einer Geldbuße von bis zu **5.000€** geahndet werden, soweit die Zuwiderhandlung nicht nach anderen Rechtsvorschriften mit Strafe bedroht ist.

#### § 13

##### Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Satzung zum Schutz des Baumbestandes in der Stadt Gotha einschließlich der Ortsteile Boilstädt, Uelleben, Siebleben und Sundhausen (Baumschutzsatzung) vom 27.03.1998, veröffentlicht am 13.04.1998 (RHK 4/98), in der Fassung der 3. Änderungssatzung vom 30.09.2005, veröffentlicht am 31.10.2005 (RHK 10/05), außer Kraft.

Gotha, den 01.08.2022

gez. Kreuch/Oberbürgermeister

Siegel

##### Hinweis gemäß § 21 Abs. 4 ThürKO

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die in der Thüringer Kommunalordnung enthalten oder aufgrund der Thüringer Kommunalordnung erlassen worden sind, beim Zustandekommen vorstehender Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung gemäß § 21 Abs. 4 ThürKO nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn, die Vorschriften über die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung sind verletzt worden oder der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Gotha vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Die vorstehende Satzung

##### – Baumschutzsatzung der Stadt Gotha

sowie der Hinweis gemäß § 21 Abs. 4 ThürKO werden hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Kreuch/Oberbürgermeister

## Bekanntmachung von Satzungen

### Beschluss- und Anzeigevermerk

1. Der Stadtrat der Stadt Gotha hat am 23.06.2022 mit Beschluss-Nr. B 306/22 die Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht nach § 25 BauGB für das südlich der Parkstraße beschlossen.
2. Gemäß § 21 Abs. 3 ThürKO erfolgte mit Schreiben vom 19.07.2022 die Anzeige der Satzung bei der Rechtsaufsichtsbehörde des Landratsamtes Gotha.

Die Rechtsaufsichtsbehörde hat mit Schreiben vom 26.07.2022 die Eingangsbestätigung erteilt. Durch die Rechtsaufsichtsbehörde wurden keine Auflagen erteilt. Sie gab die Erlaubnis, die Satzung vor Ablauf eines Monats nach Erhalt der Eingangsbestätigung bekannt zu machen.

## Satzung der Stadt Gotha über ein besonderes Vorkaufsrecht für das Gebiet südlich der Parkstraße

Aufgrund des § 25 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 26. April 2022 (BGBl. I S. 674) geändert worden ist, in Verbindung mit § 19 Abs. 1 und § 21 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (ThürKO) in der Fassung der Neubeschließung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 27. Februar 2022 (GVBl. 87) erlässt die Stadt Gotha zur Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung die

### Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht für das Gebiet südlich der Parkstraße.

#### § 1

##### Anlass und Ziel

Insbesondere aufgrund seiner Lagegunst zum Hauptbahnhof und der damit verbundenen überregionalen Anbindung über den Thüringer ICE-Knoten handelt es sich bei dem Gebiet südlich der Parkstraße um einen Standort mit hohem Entwicklungspotenzial. Seit vielen Jahren ist die ca. 8,4ha große und sehr funktionsarme Fläche zwischen der Parkstraße und den Gleisanlagen deutlich als städtebaulicher Missstand wahrnehmbar. Entwicklungsansätze sind in der Vergangenheit immer wieder an der Grundstücks- und Eigentümerstruktur gescheitert, welche aufgrund unterschiedlicher Interessen der Umsetzung eines städtebaulichen Gesamtkonzeptes entgegenstehen.

Der Stadtrat der Stadt Gotha hat in seiner Sitzung am 02.09.2015 das integrierte Stadtentwicklungskonzept (ISEK) Gotha 2030+ als Grundlage und Leitlinie für die zukünftige Entwicklung der Stadt beschlossen. Das ISEK visiert für den Bereich Parkstraße eine Nachnutzung und Verdichtung an. Es wird darauf hingewiesen, dass die erneute Innutzungnahme allein durch Gewerbe vermieden und eine Wohnnutzung nicht ausgeschlossen werden soll. Trotz enormer Bemühungen zur Aufwertung dieser wichtigen Adresse und Mobilitätsschnittstelle, wird das Erscheinungsbild durch städtebauliche Missstände und ungestaltete Brachen weiterhin negativ beeinflusst. Daher ist das Bahnhofsumfeld im ISEK als Schlüsselprojekt definiert. Als ersten Schritt zur Entwicklung des Areals wird die Erstellung einer Nutzungskonzeption für den Bereich Parkstraße vorgeschlagen.

Dem ist die Stadt Gotha mit der Erarbeitung eines städtebaulichen Rahmenplanes gefolgt. Unter Berücksichtigung der Rahmenbedingungen und Vorbelastungen wurde mit der „Entwicklungsperspektive Parkstraße“ ein tragfähiges und stufenweise umsetzbares Konzept erarbeitet, welches mittel- bis langfristig die Entwicklung eines gemischt genutzten urbanen Quartiers vorsieht. Die Planung zeigt eine mögliche städtebauliche Struktur für das Quartier auf und wurde am 28.02.2018 vom Stadtrat der Stadt Gotha als Orientierungsrahmen für die weitere Gestaltung des Gebietes sowie Grundlage für die daraus abzuleitende Bauleitplanung beschlossen. Auf der Grundlage konkreter Planungsabsichten der Stadt Gotha wurde

2006 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 73 Kultur und Sport „An der Parkstraße“ beschlossen. In Anbetracht der vorliegenden neuen Konzepte ist die Bauleitplanung entsprechend anzupassen.

Das Plangebiet der „Entwicklungsperspektive Parkstraße“ wurde mit der Festlegung des Stadtumbaugebietes „Parkstraße“ durch Beschluss des Stadtrates vom 04.07.2018 mit einer Förderkulisse ausgestattet, mit deren Hilfe in dem von erheblichen städtebaulichen Funktionsverlusten betroffenen Gebiet Maßnahmen zur Herstellung nachhaltiger städtebaulicher Strukturen vorgenommen werden können. Sie sollen insbesondere dazu beitragen, freigelegte Flächen einer nachhaltigen städtebaulichen Entwicklung zuzuführen.

Um im Sinne dieser Konzepte zu gegebener Zeit die Verwirklichung der in Betracht gezogenen Maßnahmen zu gewährleisten, wird zur Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung eine Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht gem. § 25 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 BauGB erlassen.

Der Stadt Gotha steht durch Satzung an den in § 2 genannten Grundstücken ein besonders Vorkaufsrecht zu.

## § 2

### Räumlicher Geltungsbereich

Der Geltungsbereich der Satzung umfasst die Grundstücke der Gemarkung Gotha

Flur 10, Flst. 1/2, 1/8, 1/9, 1/13, 1/15, 1/16, 1/18, 1/26, 1/27, 2, 2/1, 2/2, 2/3, 2/4, Flur 12, Flst. 115/2,

Flur 13, Flst. 115/3, und 116/3

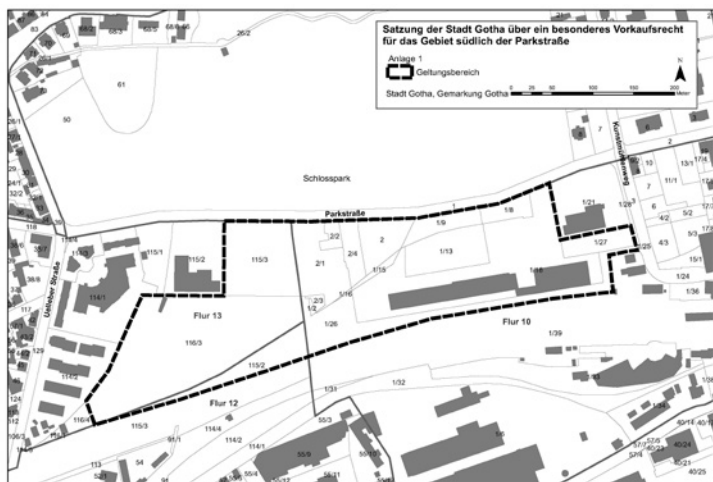
und ist in dem als Anlage 1 beigefügten Geltungsbereich, der Bestandteil dieser Satzung ist, dargestellt.

## § 3

### Inkrafttreten der Vorkaufsrechtssatzung

Diese Satzung tritt mit der Bekanntmachung in Kraft.

Ausgefertigt:



Gotha, den 03.08.2022

gez. Kreuch/Oberbürgermeister

Jedermann kann die Satzung ab dem Tag der Bekanntmachung auf der Internetseite der Stadt Gotha unter [www.gotha.de](http://www.gotha.de) → Leben in Gotha → Plänen, Bauen, Wohnen → Satzungen nach BauGB einsehen.

### Hinweis gemäß § 21 Abs. 4 ThürKO

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften, die in der Thüringer Kommunalordnung enthalten oder aufgrund der Thüringer Kommunalordnung erlassen worden sind, beim Zustandekommen vorstehender Satzung nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung gemäß § 21 Abs. 4 ThürKO nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn, die Vorschriften über die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung sind verletzt worden oder der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Gotha vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Die **Satzung über ein besonderes Vorkaufsrecht für das Gebiet südlich der Parkstraße** sowie der Hinweis gemäß § 21 Abs. 4 ThürKO werden hiermit öffentlich bekannt gemacht.

gez. Kreuch/Oberbürgermeister

# Anerkennungspraktikum

## zur/m Staatlich anerkannten Erzieher/in Bewerbung für das Jahr 2023

Die Stadtverwaltung Gotha bietet in den neun kommunalen Kindertageseinrichtungen im Jahr 2023 Praktikumsplätze für Absolventinnen und Absolventen zur/m „Staatlich anerkannten Erzieher/in“ für das Berufspraktikum an. Der Zeitraum umfasst den 01.02. bis 31.07.2023.

### WIR FÖRDERN DEN NACHWUCHS!

Die Stadt Gotha könnte Ihr zukünftiger Arbeitgeber sein.

Die kommunalen Kindergärten der Stadtverwaltung Gotha zeichnen sich durch ihre verschiedenen pädagogischen Konzepte aus. Interessieren Sie sich z. B. für die Fröbel-, Reggio- oder Montessori Pädagogik, den situations- oder lebensbezogenen Ansatz oder das Konzept nach Sebastian Kneipp? Möchten Sie im heilpädagogischen Bereich, mit den Kleinsten in der Kinderkrippe oder den Kindern im U3-Bereich arbeiten? Gemeinsam besprechen wir mit Ihnen, welcher Praktikumsplatz für Sie der passende ist. Während des Berufspraktikums werden Sie von einem Mentor individuell begleitet.

### Haben Sie Interesse, dann bewerben Sie sich!

Bewerbung mit Lebenslauf, Ausbildungsnachweisen und Praxisbeurteilungen richten Sie bitte bis zum **30.09.2022** an: Stadtverwaltung Gotha, Bildungsamt, Kommunale Kindergärten, Frau Hausotte, Ekhoßplatz 24, 99867 Gotha

Fragen zum Anerkennungspraktikum beantwortet Frau Hausotte, Sachbearbeiterin für kommunale Kindergärten unter der Telefonnummer: 03621/222-153.

Nähere Informationen zu den Kindergärten und ihren pädagogischen Konzeptionen finden Sie auf der Homepage der Stadt Gotha: [www.gotha.de](http://www.gotha.de).

# Öffentliche Versteigerung von Fundsachen

Hiermit wird die öffentliche Versteigerung von Fundsachen, aus den Beständen des Fundbüros der Stadt Gotha, am

**Mittwoch, dem 14.09.2022 ab 17:00 Uhr  
im Neuen Rathaus, Ekhoßplatz 24**

bekanntgegeben.

Die Fundsachen, deren Aufbewahrungsfristen abgelaufen sind, werden öffentlich, nach Höchstgebot, versteigert. Ein Garantieanspruch auf die ersteigerten Artikel ist nicht gegeben. Die Bezahlung der ersteigerten Gegenstände erfolgt sofort, bar oder mit EC-Karte.

### Versteigerungsbedingungen

1. Die Versteigerung erfolgt nach den einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen gemäß §§ 979 ff BGB.
2. Der Zuschlag wird, nach dreimaligem Aufruf, dem Meistbietenden erteilt.
3. Geboten wird durch Handhebung.





4. Die Mindeststeigerungsrate ist wie folgt festgelegt:  
Gebote bis 10,00 € in 1,00 € Schritten  
Gebote darüber bis 30,00 € in 2,00 € Schritten  
Gebote darüber in 5,00 € Schritten
5. Die zugeschlagene Sache wird nach erfolgter Bezahlung ausgehändigt.
6. Der Erwerber der versteigerten Sache hat keinen Gewährleistungsanspruch wegen eines Rechts- und Sachmangels. Es wird gekauft wie gesehen!
7. Wird die ersteigerte Sache nicht sofort abgeholt, entfällt für die Versteigerungsstelle jede Haftung.

**Hinweis:** Die Liste der zur Versteigerung vorgesehenen Fundsachen wird in Kürze auf der Internetseite der Stadtverwaltung Gotha, unter

[www.gotha.de](http://www.gotha.de),

veröffentlicht und darüber hinaus im Schaukasten des Neuen Rathauses ausgehängen.

## STELLENAUSSCHREIBUNGEN

DIE STADT GOTHA Residenzstadt mit großer Perspektive ...



sucht zur Verstärkung des Teams zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

### SB Verwaltungscontrolling/ Organisation (m/w/d) im Personalamt der Stadt Gotha.

Die Bewerbungen sind mit ihren vollständigen Unterlagen bis zum **23. September 2022** an die Stadtverwaltung Gotha, Personalamt, Postfach 10 02 02, 99852 Gotha zu richten.

Bei Fragen können Sie sich gerne an unsere Personalabteilung (Tel.: 03621/222-238) wenden.

### Bühnenhandwerker (m/w/d) im Stadtbauamt / Abteilung Liegenschaftsverwaltung der Stadt Gotha.

Die Bewerbungen sind mit ihren vollständigen Unterlagen bis zum **23. September 2022** an die Stadtverwaltung Gotha, Personalamt, Postfach 10 02 02, 99852 Gotha zu richten.

Bei Fragen können Sie sich gerne an unsere Personalabteilung (Tel.: 03621/222-316) wenden.

### SB Straßenunterhaltung (m/w/d) im Stadtbauamt der Stadt Gotha.

Die Bewerbungen sind mit ihren vollständigen Unterlagen bis zum **23. September 2022** an die Stadtverwaltung Gotha, Personalamt, Postfach 10 02 02, 99852 Gotha zu richten.

Bei Fragen können Sie sich gerne an unsere Personalabteilung (Tel.: 03621/222-316) wenden.

**Die gesamten Ausschreibungen finden Sie auf unserer Internetseite: [www.gotha.de](http://www.gotha.de) (Ausschreibungen/Stellenausschreibung).**

gez. Kreuch/Oberbürgermeister

Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation  
Gotha, 04.08.2022  
Flurbereinigungsbereich Gotha, Hans-C.-Wirz-Straße 2, 99867 Gotha  
Flurbereinigungsverfahren Speicher Friemar  
**Az.: 1-2-0205**

## Öffentliche Bekanntmachung Schlussfeststellung

1. Gemäß § 149 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Art. 17 vom 19.12.2008, (BGBl. I S. 2794) wird das Flurbereinigungsverfahren Speicher Friemar, Landkreis Sömmerda, mit den folgenden Feststellungen abgeschlossen:
  - 1.1 Die Ausführung nach dem Flurbereinigungsplan ist bewirkt.
  - 1.2 Den Beteiligten stehen keine Ansprüche mehr zu, die im Flurbereinigungsverfahren hätten berücksichtigt werden müssen.
  - 1.3 Die Aufgaben der Teilnehmergemeinschaft sind abgeschlossen.
2. Mit der Zustellung der unanfechtbaren Schlussfeststellung an die Teilnehmergemeinschaft der Flurbereinigung Speicher Friemar ist das Flurbereinigungsverfahren Speicher Friemar beendet und die Teilnehmergemeinschaft erloschen.
3. Der Verwaltungsgemeinschaft Friemar werden für die Gemeinden Friemar, Pferdingsleben und Tröchtelborn die in § 150 FlurbG bezeichneten Unterlagen zur Aufbewahrung übergeben.
3. Je eine mit Gründen versehene Ausfertigung dieser Schlussfeststellung liegt zwei Wochen lang nach dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung in der Verwaltungsgemeinschaft Nesseaue für die Flurbereinigungs-gemeinden Friemar, Pferdingsleben und Tröchtelborn und den angrenzenden Gemeinden Drei Gleichen, Nesse-Apfelstädt, Nesselal und der Stadt Gotha zur Einsichtnahme für die Beteiligten aus.

### Gründe:

Die Ausführung des Flurbereinigungsplanes ist in tatsächlicher und rechtlicher Hinsicht bewirkt. Das Liegenschaftskataster und das Grundbuch wurden nach den Ergebnissen der Flurbereinigung berichtigt.

Die gemeinschaftlichen Anlagen sind erstellt und wurden von der Gemeinde, in der sie liegen und die sich zur Unterhaltung dieser Anlagen verpflichtet hat, übernommen.

Die Kasse der Teilnehmergemeinschaft wurde geprüft und ordnungsgemäß abgeschlossen. Der verbleibende Restbetrag wird der Verwaltungsgemeinschaft Nesseaue zur Unterhaltung der gemeinschaftlichen Anlagen übergeben und die Kasse aufgelöst.

Die Voraussetzungen zur Schlussfeststellung nach § 149 FlurbG liegen somit vor.

Der Verwaltungsgemeinschaft Nesseaue werden für die Gemeinden Friemar, Pferdingsleben und Tröchtelborn:

- eine Ausfertigung der Zuteilungskarte,
  - ein Flurstücksverzeichnis Neuer Bestand,
  - eine Ausfertigung des textlichen Teiles des Flurbereinigungsplanes,
  - die Nachweise des Neuen Bestandes ohne Belastungsblätter, die gemeinschaftliche und öffentliche Anlagen einschließlich solcher auf Privatgrundstücken nachweisen,
  - eine Abschrift der Schlussfeststellung
- übersandt.

Die Teilnehmergemeinschaft hat ihre Aufgaben abgeschlossen. Sie wird mit Unanfechtbarkeit der Schlussfeststellung aufgelöst.

Die beteiligten Behörden und Körperschaften des öffentlichen Rechts erhalten jeweils eine Abschrift der Schlussfeststellung.

### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Schlussfeststellung kann innerhalb einer Frist von einem Monat nach der öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei dem

Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation,  
Flurbereinigungsbereich Gotha,  
Hans-C.-Wirz-Straße 2, 99867 Gotha  
einzulegen.



Wird der Widerspruch schriftlich eingelegt, ist die Widerspruchsfrist (Satz 1) nur gewahrt, wenn der Widerspruch noch vor Ablauf dieser Frist bei der Behörde eingegangen ist.

(DS)  
gez. Sonja Leber / Referatsleiterin

#### Datenschutzrechtlicher Hinweis

Im oben genannten Verfahren werden auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c und e der Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) personenbezogene Daten von Teilnehmern, sonstigen Beteiligten und Dritten verarbeitet.

Nähere Informationen zu Art und Verwendung dieser Daten, den zuständigen Ansprechpartnern sowie Ihren Rechten als betroffene Person können Sie auf der Internetseite des TLBG im Bereich Datenschutz oder direkt unter <https://tlbg.thueringen.de/datenschutz> abrufen. Auf Wunsch wird Ihnen auch eine Papierfassung zugesandt.

## Öffentliche Bekanntmachung der Anhörung d. Beteiligten und Offenlegung der Ergebnisse der Liegenschaftsvermessung im Verfahren „B7 – Ortsumfahrung Tüttleben“

In der Gemarkung Gotha (2424), Fluren 35 und 36 (Siebleben) sowie in der Gemarkung Tüttleben (2463), Fluren 1; 2; 3; 4; 9 und 10 wurde in der Zeit von April 2018 bis Juli 2022 eine Liegenschaftsvermessung nach den Bestimmungen der §§ 9 bis 15 des Thüringer Vermessungs- und Geoinformationsgesetzes (ThürVermGeoG) vom 16. Dezember 2008 (GVBl. S. 574) in der jeweils geltenden Fassung zur Heraustrennung des Straßenkörpers der „Ortsumfahrung Tüttleben“ durchgeführt. Die direkt betroffenen Flurstücke (Zerlegung mit Verwaltungsakten Grenzfeststellung u. Grenzwiederherstellung) sind nachfolgend aufgelistet:

#### Gemarkung Gotha:

Flur	Flurstücke
36	1002, 1090, 1091, 1105, 1132/2, 1134, 1136, 1137, 1138, 1139, 1140, 1141, 1142, 1143, 1144, 1145, 1146, 1147, 1148, 1149, 1150, 1151, 1152, 1153

#### Gemarkung Tüttleben:

Flur	Flurstücke
2	203, 219, 220, 221, 222, 223, 224, 225, 226, 227, 228, 229, 230/3, 230/4
3	364, 415, 416, 418, 419
4	475/1, 491/2, 510/1, 512/1, 513/1
9	1059, 1091, 1099, 1100, 1101, 1102, 1102/1, 1103, 1104, 1105, 1106, 1107, 1108, 1109, 1110, 1111, 1116, 1117, 1131, 1132/1, 1132/2, 1132/3, 1132/4, 1132/5, 1133, 1135, 1136, 1137, 1139, 1140, 1141, 1142, 1143, 1144, 1145, 1146, 1147, 1148, 1149, 1150, 1151, 1152, 1153, 1154, 1164/1
10	1165, 1215, 1222, 1223/1, 1233, 1238, 1244, 1246, 1248, 1249, 1250, 1251, 1252, 1253, 1254, 1255, 1256, 1257, 1258, 1259, 1260, 1263, 1264, 1265, 1266, 1268, 1269, 1274, 1275, 1277, 1279, 1280, 1281, 1282/3, 1283, 1284, 1285, 1286, 1288, 1289, 1299

Als Nachbarflurstücke (Verwaltungsakt der Grenzwiederherstellung) beteiligt sind:

#### Gemarkung Gotha:

Flur	Flurstücke
35	435
36	1003, 1086, 1086/1, 1087, 1088, 1089, 1133, 1135, 1154, 1171, 1172, 1173, 1174/1, 1174/2, 1174/3, 1174/4, 1175, 1176, 1178, 1179, 1180, 1181, 1182, 1183, 1184, 1185, 1186, 1187, 1188, 1189

#### Gemarkung Tüttleben:

Flur	Flurstücke
1	62
2	186, 196, 198, 199, 200, 202, 229/1, 232, 215, 217/2, 218

3	380, 398, 403/3, 404/1, 404/2, 409/4, 410/2, 410/6, 411, 412/2, 414/1
4	437/1, 437/2, 473, 474/1, 474/2, 475/2, 480/1, 480/2, 491/3, 512/2, 513/2
9	1030, 1031, 1033, 1057, 1058, 1060, 1061/1, 1076, 1078, 1079, 1098, 1112, 1113, 1114, 1115, 1118, 1130, 1134, 1138, 1155, 1156, 1157, 1158, 1159, 1160, 1161, 1162/1, 1163/1, 1163/3
10	1213, 1214, 1215, 1216, 1217, 1225, 1237, 1245, 1247, 1261, 1262, 1276, 1278, 1299, 1291

Unmittelbar nach Erscheinen dieser Bekanntmachung **bis zum 02.09.2022** wird den betroffenen Flurstückseigentümern und sonstigen Berechtigten Gelegenheit gegeben, sich zu deren Ergebnis zu äußern (*Anhörung*). Melden Sie sich dazu bei Bedarf in der Vermessungsstelle ÖbVI Dipl.-Ing. André Wiedemann, Gleichenstraße 50, 99867 Gotha (Tel. 03621/3683-0, E-Mail: [info@vermessung-wiedemann.de](mailto:info@vermessung-wiedemann.de)).

Am **01.09.2022 um 10:00 Uhr** findet außerdem ein Ortstermin statt (Treffpunkt: Parkplatz Feuerwehrhaus Tüttleben), an dem Fragen bzgl. der Flurstücksgrenzen vorgebracht werden können (Interessenten werden um vorherige Anmeldung gebeten).

Über die Liegenschaftsvermessung und deren Ergebnis wird nach Fristablauf eine Grenzniederschrift aufgenommen. Diese Grenzniederschrift sowie die dazugehörige Skizze können von den Beteiligten

**vom 06. September 2022 bis 05. Oktober 2022**  
**in der Zeit von 08:00 – 15:00 Uhr (Mo – Fr) oder nach Absprache**

in den Räumen der Vermessungsstelle ÖbVI Dipl.-Ing. André Wiedemann, Gleichenstraße 50, 99867 Gotha (Tel. 03621/3683-0) eingesehen werden (*Offenlegung*).

Gemäß § 10 Abs. 4 ThürVermGeoG wird durch Offenlegung das Ergebnis der o.g. Liegenschaftsvermessung bekannt gegeben. Das Ergebnis der Liegenschaftsvermessung gilt als anerkannt, wenn innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegungsfrist kein Widerspruch erhoben wurde.

#### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen das Ergebnis der Liegenschaftsvermessung kann innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegungsfrist bei o.g. Vermessungsstelle schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch erhoben werden.

Gotha, den 08.08.2022

gez. Wiedemann / André Wiedemann, ÖbVI

## Öffentliche Mahnung

Für alle Abgabepflichtigen (Steuer- und Gebührenschuldner), mahnt die Stadtkasse der Stadt Gotha gemäß § 33 Abs. 2 Nr. 3 Thüringer Verwaltungszustellungs- und Vollstreckungsgesetz (ThürVwZVG) die **zum 15.08.2022** fällig gewordenen, regelmäßig wiederkehrenden öffentlich-rechtlichen Abgaben (Steuern und Gebühren) an.

Nach Ablauf der gesetzlichen Mahnfrist von einer Woche wird bei Nichtzahlung die Zwangsvollstreckung nach den landesrechtlichen Vollstreckungsbestimmungen angeordnet.

Beginn der Frist ist das Erscheinungsdatum des Rathauskuriers.

Es wird darauf hingewiesen, dass für bereits fällig gewordene Abgaben Säumniszuschläge zu erheben sind. (nach § 240 Abgabenordnung (AO) bzw. § 15 Abs. Nr. 5 b) bb) Thüringer Kommunalabgabengesetz (ThürKAG) i. V. m. § 240 AO.

**Die Rückstände sind umgehend an die Stadtverwaltung Gotha unter Angabe von Kassenzeichen/Abgabennummer/Steuernummer/Gebührennummer zu zahlen (ohne Angabe ist eine richtige Zuordnung nicht möglich und es kann zu Vollstreckungsmaßnahmen kommen.)**

#### Bankverbindung:

IBAN: DE94 8205 2020 0750 0450 00

BIC: HELADEF1GTH

gez. i.A. Jung / Abteilungsleiterin Stadtkasse

## „Hannah-Höch-Ehrung“ 2022

### Vorschläge erbeten

Vielen Gothaerinnen und Gothaern sowie Kunstinteressierten ist bekannt, dass Hannah Höch die berühmteste Tochter der Stadt ist. Um den Namen und das Wirken Hannah Höchs noch bekannter zu machen, veranstaltet die Stadt Gotha seit dem Jahr 2008 am Geburtstag der Künstlerin, dem 1. November, die Hannah-Höch-Ehrung. Diese Veranstaltung soll zum Anlass genommen werden, das künstlerische Schaffen Gothaer Frauen zu würdigen. Geehrt werden sollen Künstlerinnen aller Genres, auch solche, die in der Öffentlichkeit noch nicht oder wenig bekannt sind.

Geehrt werden können auch kunst- und kulturinteressierte Frauen, die in Gotha geboren wurden oder lebten und noch immer einen engen Bezug zu unserer Stadt haben. Unter dem Namen „Hannah-Höch-Ehrung“ hat sich diese Würdigung bereits zu einem festen Bestandteil im kulturellen Leben der Stadt etabliert. Die Stadt Gotha bittet hiermit um Vorschläge für diese Ehrung aus der Bevölkerung.

In den Vorschlägen soll neben dem Namen und der Anschrift der Künstlerin und dem Absender

der Einreicherin oder des Einreichers auch eine kurze Begründung für die Ehrung enthalten sein.

Die Vorschläge sind **bis zum 23. September 2022** an die Stadtverwaltung Gotha, Ekkehardplatz 24, Büro der Gleichstellungsbeauftragten zu senden.

(E-Mail: [gleichstellung@gotha.de](mailto:gleichstellung@gotha.de)) Eine Jury wird die zu ehrende Gothaer Künstlerin aus den Einsendungen auswählen.



© Natalie Schmidt

**Bei Rückfragen steht die Gleichstellungsbeauftragte Kerstin Tornow unter der 222-229 oder unter oben genannter E-Mail zur Verfügung.**

## Eingeschränkte Zufahrt zum Gothardusfest und „Gotha glüht“

### Aussetzung der Sondernutzungen

Zum Gothardusfest vom 22. bis 25. September 2022 verwandelt sich Gotha in ein farbenfrohes Meer aus Markttreiben und abwechslungsreichen Konzerten. Während dieser Zeit kommt es auf dem gesamten Festgelände (Brühl, Hauptmarkt, Lindenallee auf Höhe Wasserkunst, Buttermarkt und Hünersdorfstraße, Marktstraße, Lutherstraße, Neumarkt, Erfurter Straße) zu erheblichen Verkehrseinschränkungen. Diese Bereiche sind von 1:00 Uhr nachts bis 10:00 Uhr morgens für Anwohner eingeschränkt befahrbar. Außerhalb dieser Zeit kann eine Zufahrt nicht gewährleistet werden.

Im Rahmen der Veranstaltungen Gothardusfest und „Gotha glüht“ werden die Sondernutzun-

gen auf öffentlich gewidmeten Flächen im Innenstadtbereich für den entsprechenden Zeitraum ausgesetzt. Die Aussetzungen erfolgen ab 20.09.2022 bis 26.09.2022. Die Geschäftsinhaber werden diesbezüglich in unterschiedlicher Weise betroffen sein.

Wir bitten die entsprechenden Flächen zu beräumen, um den planmäßigen Veranstaltungsablauf nicht zu gefährden.

Bei Rückfragen steht das Stadtbauamt, Abteilung Straßenverwaltung gern zur Verfügung.

Des Weiteren kann, für etwaige Absprachen den Flächen betreffend, zu den Veranstaltern unter der E-Mailadresse: [info@kultourstadt.de](mailto:info@kultourstadt.de) – Kontakt aufgenommen werden. Weiterhin bitten wir um Ihr Verständnis!

## Bürgersprechstunde des Oberbürgermeisters

Am **Donnerstag, dem 22. September 2022, von 13:00 bis 17:30 Uhr**, bietet Oberbürgermeister Knut Kreuch die nächste Bürgersprechstunde im Büro des Oberbürgermeisters, im Rathaus am Hauptmarkt an. Alle Gothaer Bürgerinnen und Bürger, die an diesem Tag mit dem Oberbürgermeister sprechen möchten, sind herzlich eingeladen.

Anmeldungen nimmt Frau Danz unter der Telefon: 03621/222-278 oder per E-Mail: [ob-assistentin@gotha.de](mailto:ob-assistentin@gotha.de) entgegen.

**Ohne vorheriger Anmeldung und ohne Einhaltung der aktuellen Abstands- und Hygieneregeln ist der Besuch der Bürgersprechstunde nicht möglich.**

## Sprechzeiten der Schiedsstellen

**Montag, 29.08.2022, 17:00 – 18:00 Uhr**

Die Sprechstunde findet zur angegebenen Uhrzeit im Tivoli 3 statt. Termine außerhalb der Sprechzeiten können unter der Telefon-Nr. 03621/7356136 vereinbart werden. Der Schriftverkehr mit den Schiedsstellen kann nur unter der Anschrift des Sitzes der Schiedsstellen 99867 Gotha, Tivoli 3 erfolgen.

**vhs** Kreisvolkshochschule Gotha

## Herzlich Willkommen zum Herbstsemester

**Anmeldung (persönlich, online):**  
22.08. – 02.09.2022

**Sprachenberatung:**  
Mi, 24.08., Do, 01.09.; Di, 06.09.2022

**Semesterbeginn:** 12.09.2022

**Angebot:** ca. 160 Kurse in 7 Fachbereichen

**Externe Schulabschlüsse**  
Fachbereichsleitung: Uwe Schmidt  
(03621/214-604) / [u.schmidt@kreis-gth.de](mailto:u.schmidt@kreis-gth.de)

**Informationen zu den Kursen im Schuljahr 2022/23:**

**Vorbereitungskurs Realschulabschluss 1 Schuljahr,**  
**Unterricht Mo – Fr, 17:00 – 20:15 Uhr**  
Vorbereitungsabend:  
Do, 25.08.2022, 17:00 – 18:30 Uhr

Intensivkurs Englisch:  
Mo, 05.09. – Fr, 09.09.2022, 17:00 – 20:15 Uhr  
Kursbeginn: Mo, 12.09.2022

**Vorbereitungskurs Abitur 2 Schuljahre,**  
**Unterricht Mo – Fr, 17:00 – 20:15 Uhr**  
Vorbereitungsabend:  
Mi, 24.08.2022, 17:00 – 18:30 Uhr

Intensivkurs Latein:  
Mo, 05.09. – Fr, 09.09.2022, 17:00 – 20:15 Uhr  
Kursbeginn: Mo, 12.09.2022

Hier erfahren Sie mehr: [www.vhs-kursleiter-werden.de](http://www.vhs-kursleiter-werden.de), Kontakt: Frau Strumpf, Tel. 03621/214-606, E-Mail: [h.strumpf@kreis-gotha.de](mailto:h.strumpf@kreis-gotha.de)

Eisenacher Str. 3, 99867 Gotha  
Tel. 03621/214-609, Fax 03621/214-613  
E-Mail: [h.strumpf@kreis-gth.de](mailto:h.strumpf@kreis-gth.de)  
Internet: [www.vhs-gotha.de](http://www.vhs-gotha.de)  
(vollständiges Programm und Anmeldung)

## Oberbürgermeister a. D. Volker Doenitz beging 80. Geburtstag

Am Samstag, dem 20. August 2022, beging Oberbürgermeister a. D. Volker Doenitz seinen 80. Geburtstag. Im Namen des Gothaer Stadtrates gratulierte Oberbürgermeister Knut Kreuch dem Jubilar.

Volker Doenitz war 1994 der erste frei gewählte Oberbürgermeister der Residenzstadt Gotha. Bis 2006 lenkte er zwölf Jahre lang die Geschicke der

Stadt. Gotha lebens- und liebenswerter zu gestalten, war Volker Doenitz wichtigste Maxime. In seiner Amtszeit war es gelungen große Teile der historischen Innenstadt wiederherzurichten und nahezu alle Straßen- und Leitungssysteme im Stadtzentrum zu sanieren. Nicht zuletzt konnten so historische Gebäude wie die Innungshalle und das Rathaus komplett saniert werden.

## „Tag des offenen Denkmals“ am 11. September

Unter dem bundesweiten Motto „Kulturspur. Ein Fall für den Denkmalschutz“ findet auch in diesem Jahr wieder der „Tag des offenen Denkmals“ am 11. September 2022 in Gotha statt. Mit diesem Thema soll der Frage nachgegangen werden, welche Erkenntnisse und Beweise sich durch die Begutachtung der originalen Denkmalsubstanz gewinnen lassen. Welche Spuren hat menschliches Handeln über die Jahrhunderte hinweg und viele Zeitschichten hindurch hinterlassen? Welche „Taten“ wurden im und am Bau vollbracht? Welche Geschichten erzählen uns diese Bauten über sich und ihre Nutzer? Mit einer Vielzahl von Veranstaltungen in der Zeit von 10:00 – 18:00 Uhr werden die Besucher zu einer spannenden Reise von der Vergangenheit bis in die Gegenwart eingeladen.

Oberbürgermeister Knut Kreuch eröffnet den „Tag des offenen Denkmals“ mit anschließendem Spaziergang gemeinsam mit dem Gästeführer Uwe Adam entlang der ehem. Stadtmauer, Bahnhofstraße und Friedrichstraße. Erste Zwischenstation wird an der Friedrichstraße 14 sein, an welcher der Bauherr die vollendeten Sanierungsmaßnahmen der Kunreuther Villa vorstellt. Im Anschluss an den gemeinsamen Spaziergang entlang der Bahnhof- und Friedrichstraße wird eine Erweiterung der Führung entlang der gesamten ehem. Stadtmauer Gothas durch Herrn Adam angeboten. Wer erst einmal eine Verschnaufpause benötigt, kann eine Vielzahl von Angeboten in der unmittelbaren Umgebung wahrnehmen. Hierzu eignet sich bestens ein Besuch im Versicherungsmuseum in der Bahnhofstraße, in welchem historische Dokumente, Fotos und Feuerversicherungsschilder ausgestellt werden.

Weitere Handwerks- und Gewerbetraditionen sowie heimatgeschichtliches Wissen werden im Waidhaus in der Gretengasse und im Technik- und Geschichtsmuseum in der Alten Mälzerei vermittelt.

Ebenfalls wieder am Tag des offenen Denkmals mit dabei, der Freundeskreis Leinakanal e.V. Interessierten wird die Leinakanalausstellung und die historische Pumpanlage im Lucas-Cranach-Haus geöffnet.

Passend zum Thema KulturSpur bietet die Heinrich-Heine Bibliothek mehrere Führungen rund um die 200-jährige Entwicklungsgeschichte des ehem. Winterpalais an. Als zusätzliches Angebot ist auch die Bibliotheksausleihe

geöffnet und die kleine Cafeteria im Wintergarten lädt zum Ausruhen und Verweilen ein.

Eine weitere gute Gelegenheit sich einen Moment zu erholen, bietet die Orangerie. Nicht nur Speis und Trank werden hier angeboten, sondern neben dem Lorbeerhaus und Orangerienhaus hat das neu errichtete Kamelienhaus geöffnet.

Als Highlight für viele ehem. Gothaer Schüler öffnet die Gotthardschule ihre Pforten – diesmal jedoch in einer anderen Nutzungsfunktion. Im Rahmen von Führungen wird dem Besucher aufgezeigt, welche Räume ursprünglich wie genutzt wurden und wie sie sich nach der Sanierung verändert haben. Auch hier wird mit einem Grillstand und Erfrischungsgetränken für das leibliche Wohl gesorgt.

Sind die Akkus erst einmal wieder aufgeladen, bietet es sich an, in Form von verschiedenen Rundgängen durch das Herzogliche Museum, Schloss Friedenstein und die Kasematten sich auf weitere KulturSpuren zu begeben.

Dass Tradition und Kultur bereits seit Jahrhunderten größtenteils unverändert und im historischen Bestand existieren kann, wird in der Margarethenkirche und in der Augustinerkirche veranschaulicht.

Das FestsaaKonzert der Europäischen Louis-Spohr-Kulturgesellschaft e.V. in Kooperation mit der Stiftung Thüringer Schlösser und Gärten und der Stiftung Schloss Friedenstein Gotha im Schloss Friedenstein bildet einen schönen Abschluss des Tages des offenen Denkmals 2022.

Die geöffneten Objekte in Gotha finden Sie im Faltblatt in der Tourist-Information und an der Infothek der Stadtverwaltung Gotha. Dank gilt schon jetzt allen Beteiligten für die Gestaltung des Tages.

**➤ Hinweis: Im Rahmen des „Tags des offenen Denkmals“ sind die Führungen durch die Kasematten und der Erlebnisrundgang entlang der Stadtmauer kostenfrei. Wer sich dennoch erkenntlich zeigen möchte, kann dies in Form einer kleinen Spende bei den Stadtführern tun. Die Spenden werden für die Wiederaufstellung des originalen Grabsteins auf dem Grab von Dr. Heinrich Kunreuther auf dem Hauptfriedhof Gotha eingesetzt.**

## Nächste Shoppingnacht

Am **2. September 2022** wird allen Besuchern der Gothaer Innenstadt und des Altstadtforums von **16 bis 23 Uhr** unter dem Motto „**Shoppin an der GOTHASür**“ ein Shopping-Erlebnis ganz im Sinne der französischen Riviera geboten. Gemeinsam mit dem Feierabendmarkt wollen die Händler einen Hauch von Urlaubsfeeling verbreiten. Entdecken Sie Straßenmusik, französische Kulinarik und viele Aktionen bei Ihren Händlern.

Unter anderem bekommen Sie bei teilnehmenden Geschäften köstliche französische Croissants und mit einem Gewinnstempel in Ihrer Croissants-Tüte haben so die Chance auf viele tolle Gewinne, die unsere lokalen Händler zur Verfügung stellen.

Die Wochenmarkthändler auf dem Neumarkt und dem Hauptmarkt halten an diesem Freitag ein vielseitiges Sortiment von frischen Waren über handgefertigte Produkte bis hin zu verschiedensten kulinarischen Angeboten für Sie bereit. Auch unsere jüngsten Besucher bekommen mit einer Hüpfburg, Kinderschminken und Süßwarenhändler etwas geboten.

## Herbst- und Nacht-Flohmarkt

Am Freitag, dem 02.09.2021, von 20 bis 23 Uhr und am Samstag, dem 03.09.2021, von 10 bis 12 Uhr ist es wieder so weit! Der große Herbst-Flohmarkt mit Nachtshopping des Gothaer Mehrgenerationenhauses steht vor der Tür. Das zweite Mal in diesem Jahr in der Stadthalle Gotha wartet auf die Gäste ein großes Angebot an Kleidungsstücken und Schuhen für Babys, Kinder und Erwachsene sowie Bücher, Haushaltsgegenstände und Spielzeug. Kinder verkaufen zusätzlich selbst Spielzeug, Snacks und Getränke gibt es ebenso. Schwangere dürfen am Freitag bereits ab 19:30 Uhr stöbern.

Wer sich noch helfend beim Ein- und Aufräumen, an der Kasse oder beim Aufbau einbringen möchte, wird dankbar begrüßt und mit Helferverköstigung verpflegt. Wer mitmachen möchte, meldet sich bitte: 03621 301167 / mgh-gotha@web.de.

## Zu jung für Alt

Der bekannte Journalist Dieter Bednarz ist am Mittwoch, 28.09.2022, um 19:00 Uhr in der Stadtbibliothek Heinrich Heine zu Gast.

Seit Herbst 2018 liegt das Ergebnis der Recherchen und Selbst-Erfahrung des Journalisten Dieter Bednarz vor: In seinem Werk „Zu jung für alt – Vom Aufbruch in die Freiheit nach dem Berufsleben“ zeigt Dieter Bednarz, was im Alter alles noch geht; wie es geht; und für wen was letztlich gut ist.

**➤ Eintrittskarten gibt es in der Stadtbibliothek, 15€ für Mitglieder des Freundeskreises, 18€ für Nichtmitglieder; Einlass ist bereits ab 18 Uhr. Programmbeginn: um 19 Uhr.**



## Bewegte Woche 50+ in der Zeit vom 12.09 – 16.09.2022

Bewegung ist wichtig für die Gesundheit und tut dazu noch gut. Das wissen alle, doch fällt es oft schwer, neu zu beginnen oder sich regelmäßig zu bewegen. Für alle, die den Einstieg noch nicht wagten, oder einfach Spaß an der Bewegung haben – somit für alle Interessierten – veranstaltet die Stadt Gotha gemeinsam mit dem Seniorenbeirat der Stadt Gotha, dem Kreissportbund Gotha, der Baugesellschaft Gotha mbH und der Arbeiterwohlfahrt eine „Bewegte Woche 50+“ mit vielen verschiedenen Veranstaltungen als kostenfreie Schnupperkurse von Gymnastik über Yoga bis hin zum Line Dance, hier ist bestimmt für Jedermann etwas dabei.

Das Faltblatt mit dem kompletten Programm ist an der Infothek des Rathauses Hauptmarkt 1 und im Neuen Rathaus am Ekhoßplatz erhältlich. Einzige Voraussetzung für die Teilnahme ist die telefonische Voranmeldung bis zum 05.09.2022 bei der Stadtverwaltung Gotha, Abteilung Senioren, Frau Roth, Tel.-Nr. 222-239, um eine etwaige Teilnehmerzahl abschätzen und planen zu können.

### ➤ Montag, 12.09.2022

#### 13:30 Uhr | Sitzgymnastik mit Musik

(Gustav-Freytag-Treff, Clara-Zetkin-Straße 31a)

### ➤ Dienstag, 13.09.2022

#### 09:00 Uhr | kleine Wanderung entlang des Leinakanals vom Park bis zur Wasserkunst

**Treffpunkt:** Holzbrücke am Park (Taxi Müller) Lindenallee, Begrüßung durch Oberbürgermeister Knut Kreuch

Stationen: Parkteich, Jägerstraße, Marstall, Orangerie, Alte Münze, Waschgasse, Wasserkunst, Pferdetränke

- Besichtigung des Fischkellers auf dem Hauptmarkt

- Besichtigung „Alte Pumpe“ und Ausstellung zum Leinakanal im Lucas-Cranach-Haus

**Versorgung:** Mittagsimbiss ab 12.00 Uhr im Mehrgenerationenhaus (Lucas-Cranach-Haus)

#### 14:00 – 16:00 Uhr | Bildvortrag Leinakanal

(Bildmaterial von Objekten die heute nicht mehr vorhanden sind) (Bürgersaal Rathaus, Hauptmarkt 1)

#### 09:00 Uhr | Sport mit Annelie

(Klub Galletti, Jüdenstraße 44)

#### 09:30 Uhr und 10:30 Uhr | Fit ab 50/Rückenfit

mit Ute Frankenfeld (Mehrgenerationenhaus, Lucas-Cranach-Haus)

#### 9:30 Uhr | Musik und Bewegung mit Claudia

(Arnoldi-Treff, August-Creutzburg-Straße 2b)

#### 14:00 Uhr | Seniorentanz mit Inge

(Arnoldi-Treff, August-Creutzburg-Straße 2b)

#### 14:00 Uhr und 16:00 Uhr | Fit ab 50/Rückenfit

mit Ute Frankenfeld

(Sportraum der Myconiusschule)

#### 16:00 Uhr | Line Dance mit Claudia

(Arnoldi-Treff, August-Creutzburg-Straße 2b)

#### 16:45 Uhr und 17:30 Uhr | Fit ab 50

mit Kerstin Bartsch (Mehrgenerationenhaus, Lucas-Cranach-Haus)

#### 19:00 Uhr | Nordic Walking/Outdoor mit Ute

Frankenfeld (Turnhalle Breite Gasse)

### ➤ Mittwoch, 14.09.2022

#### 09:00 Uhr | Nordic Walking mit Klaus-Dieter

(Treffpunkt Berggarten)

#### 09:00 Uhr | Sport mit Annelie

(Klub Galletti, Jüdenstraße 44)

#### 10:00 Uhr | Musik & Bewegung; Sitzgymnastik

mit Claudia

(Gustav-Freytag-Treff, Clara-Zetkin-Straße 31a)

#### 14:00 Uhr und 15:00 Uhr | Fit ab 50/Rückenfit

mit Ute Frankenfeld

(Mehrgenerationenhaus, Lucas-Cranach-Haus)

#### 15:00 Uhr | Fit und gesund im Alltag\*

mit Kerstin Pruschmann

(Arnoldi-Treff, August-Creutzburg-Straße 2b)

#### 19:00 Uhr | Volleyball mit Eberhard Thiel

(Turnhalle Ernestinum)

### ➤ Donnerstag, 15.09.2022

#### 09:30 Uhr | Hatha-Joga zum Kennenlernen und

Mitmachen\* mit Ursula Wehner

(Myconiusschule, Bürgeraue 23, Gesundheits-

raum 1) max. 14 Personen

#### 11:00 Uhr | Line-Dance mit Marlene

(Klub Galletti, Jüdenstraße 44)

#### 15:00 Uhr | Gymnastik mit Kathrin Burggräf

(Sportraum Myconiusschule)

#### 20:00 Uhr | Volleyball mit Steffen

(Sporthalle Reyerschule)

### ➤ Freitag, 16.09.2022

#### 11:45 Uhr | Wassergymnastik mit Ute Franken-

feld (Stadtbad Gotha) ermäßigter Eintritt 3,50€

#### 13:30 Uhr | Belly-Yoga\* mit Kerstin Pruschmann

(Arnoldi-Treff, August-Creutzburg-Straße 2b)

#### 15:00 Uhr | Line Dance mit Hans

(Arnoldi-Treff, August-Creutzburg-Straße 2b)

\* nähere Informationen siehe Faltblatt

## „Tag des Friedhofs“ am 18. September

Seit dem Jahr 2001 finden Veranstaltungen zum bundesweiten „Tag des Friedhofs“ am jeweils dritten Wochenende im September statt. Geführte Friedhofsrundgänge, Vorträge zu friedhofsrelevanten Themen und Ausstellungen mit verschiedenen Schwerpunkten haben dabei immer ein Ziel: Die Bedeutung des Friedhofs als Ruhestätte, als Ort der Trauerbewältigung aber auch als Erholungs- und Lebensraum soll den Menschen wieder näher gebracht, der Umgang mit den Themen Tod und Trauer enttabuisiert werden.

Die Residenzstadt Gotha wird sich am Sonntag, dem 18. September 2022 am „Tag des Friedhofs“ mit einem vielfältigen Programm auf dem Hauptfriedhof beteiligen. Bundesweit lautet dabei das Thema „IN GEDENKEN – IN GEDANKEN“.

Neben Führungen und Vorträgen soll an diesem Tag in der Zeit von 10:00 bis 17:00 Uhr die Möglichkeit gegeben werden, das Leistungsangebot der beteiligten Gewerbe und Institutionen transparent darzustellen.



© Lutz Ehardt

## Herzliche Glückwünsche

Der Oberbürgermeister gratuliert allen 3.759 Gothaerinnen und Gothaern, die im August Geburtstag haben!



### Einladung

13. September 2022, 17 Uhr,  
Bürgersaal  
des Rathauses

Dr. Wolfgang Steguweit hält einen Vortrag zum Bildnis Herzog Johann von Sachsen-Weimar, Vater Ernsts des Frommen (1570–1605).

Im Anschluss findet die Übergabe der Schenkung des Porträts Herzog Johanns an die Stiftung Schloss Friedenstein statt.

Alle Interessierten sind zu dieser Veranstaltung herzlich willkommen. Um eine Voranmeldung unter Tel. 03621/222-234 wird gebeten.

## Weltklasse im Ekho-Theater: Barock Impuls mit Valer Sabadus



**Am 16. September 2022, im Ekho-Theater auf Schloss Friedenstein!**

Es ist uns eine große Freude, Ihnen im Rahmen der diesjährigen „Philharmonischen Sommerkonzerte an besonderen Orten“ mit Valer Sabadus, unseren neuen „Artist in Residence“ der Spielzeit 2022/2023 präsentieren zu dürfen. Nach seinem ersten Gastspiel vor zwei Jahren kehrt der rumänisch-deutsche Star-Counter-tenor nun also nach Gotha zurück, um sein Publikum mit der geschmeidigen Brillanz seiner Stimme und hochemotionalen Ausdruckskraft zu verführen. Gemeinsam mit dem Ensemble „nuovo aspetto“ gastiert Sabadus im prunk-

vollen Ekho-Theater und legt den Fokus dabei insbesondere auf Arien von Francesco Bartolomeo Conti (1682–1732), dem vielleicht inspiriertesten Komponisten der Wiener Hofkapelle. In seinem Programm stellt „nuovo aspetto“ ausgewählte Werke seines kompositorischen Schaffens vor: farbig instrumentierte Herzstücke aus Contis Opern und Oratorien, quasi die „Artischockenherzen“ seines umfangreichen Opus. Als solistische Instrumente treten Mandolino oder Theorbe, Chalméau und Traversflöte, Harfe, Violoncello oder das Barytono hervor. Ergänzt wird das Programm mit Werken von Contis Kollegen des Wiener Hofes Antonio Caldara und Luca Antonio Predieri.

**➤ Tickets: Im Gothaer Hauptmarkt-Büro, in der Gotha-Information oder online im Ticketshop Thüringen ([www.ticketshop-thueringen.de](http://www.ticketshop-thueringen.de))**

## Erster Myconius-Medaillen-Preisträger Hermann Struck verstorben

Wie die Stadt Salzgitter durch Oberbürgermeister Frank Klingebiel und den Ratsvorsitzenden Michael Letter mitteilte, ist am 5. August 2022 im Alter von 94 Jahren Hermann Struck verstorben.

Er war von 1986 bis 1996 Oberbürgermeister der Stadt Salzgitter, genau in der Epoche, als der Städtepartnerschaftsvertrag zwischen Salzgitter und Gotha unterzeichnet worden ist.

## Einladung zum Tierparkfest



Das Tierparkfest lockt am 4. September 2022 mit einem vielfältigen Unterhaltungsprogramm in den Tierpark Gotha.

Am ersten Septembersonntag wird aus dem Erlebnispark im Naturschutzgebiet „Kleiner Seeberg“ ein Veranstaltungsort der besonderen Art, denn der Höhepunkt des Tierparkjahres steht vor der Tür. Der Tierpark Gotha veranstaltet das Tierparkfest, bei dem von 10.00 bis 18.00 Uhr ein buntes und natürlich tierisches Programm auf die Besucher wartet.

Hüpfburgen, Schaufütterungen und Leckereien lassen an diesem Tag keine Wünsche offen. Beim Kindersminken können sich die Kleinen in ihr Lieblingstier verwandeln und bei Spaß und Spiel mit dem „Pfannkuchen-Theater“ wird den Festbesuchern ein Lächeln ins Gesicht gezaubert. Die festen Bestandteile des Tierparks, wie beispielsweise die Abenteuerspielplätze, Aussichtspunkte und der Streichelzoo, laden zum Erkunden ein. Einem vergnüglichen und ereignisreichen Sonntag mit der ganzen Familie steht also nichts im Weg.

### Verlegung des Tierpark-Eingangs

Nicht nur im Tierpark Gotha selbst, sondern auch drumherum wird fleißig gebaut, um die Infrastruktur der Residenzstadt weiterzu-

entwickeln. Aufgrund von Bauarbeiten des Wasser- und Abwasserzweckverband (Gotha und Landkreisgemeinden) wird der Töpfler Weg, an dem auch der aktuelle Eingang des Tierpark Gotha liegt, ab sofort vollständig gesperrt.

Um weiterhin einen direkten Zugang zum Tierpark zu ermöglichen, wird der Ein- und Ausgang sowie die Tageskasse während des Bauzeitraums in den Westen des Parks verlegt und ist aus Richtung der Ohrdruffer Straße zugänglich. Der fußläufige Zugang befindet sich auf Höhe des Quality Hotel am Tierpark. Die Besucher betreten den Tierpark somit durch den Kulturgarten des Tierparks.

Es wird empfohlen, die öffentlichen Verkehrsmittel zu nutzen, da das straßenbegleitende Parken entlang des Töpfler Weges aufgrund der Straßensperrung entfällt. Vom Gothaer Hauptbahnhof bis zum neuen Tierpark-Eingang sind es rund 700 Meter. Von der Bushaltestelle „Am Tierpark“ gelangen Besucher innerhalb von 400 Metern zum Tierpark. Zusätzlich zu den Parkflächen zwischen der Ohrdruffer Straße und dem Töpfler Weg kann am Sonntag der Parkplatz des REWE Sophie Walther an der Europakreuzung genutzt werden.

**➤ Weitere Informationen zum Tierpark sind unter [www.tierpark-gotha.de](http://www.tierpark-gotha.de) nachlesbar.**

## Ausbau des Fernradweges

Die Stadtverwaltung Gotha informiert, dass im Zuge des überregionalen Radweges der „Thüringer Städtekette“ (D-Route) im Bereich Gotha – Töpfler auf einer Länge von ca. 350m ein zurzeit noch unbefestigter Teilabschnitt ausgebaut wird. Die Arbeiten beginnen voraussichtlich Anfang September und sollen bis Ende Oktober fertig gestellt werden. Bereits 2020 konnte ein ca. 800m langer Teilabschnitt des Töpfler Weges ausgebaut werden. Mit dem 4. Abschnitt folgt eine Fortsetzung des qualitätsgerechten Ausbaus und der Lückenschluss des Fernradweges in Richtung Günthersleben-Wechmar. Die Arbeiten werden von der Fa. GaLa-Bauer aus Waltershausen durchgeführt. Als Ersatzmaßnahme werden auf dem Seeberg ca. 30 Stück Hochstämme als neu gepflanzt.



Das Projekt „Bäume für Gotha“ hat einen guten Anklang bei den Gothaerinnen und Gothaern gefunden. Viele naturverbundene Baumliebhaber haben sich bereits an der Spendenaktion beteiligt. Bis zum 20. Juli 2022 sind bei der Stadtverwaltung Spenden von insgesamt

**54.005 Euro**

eingegangen, damit wurden bereits

**45**

Bäume gespendet.

### Spendenkonto:

Stadtverwaltung Gotha  
Kreissparkasse Gotha

IBAN: DE91820520200750100150

BIC: HELADEF1GTH

Verwendungszweck: VW 248 Bäume für Gotha, Baumnummer sowie Anschrift der Spender zur Ausfertigung der Spendenquittung

### Kontakt: Gartenamt

Remstädter Weg 12, 99867 Gotha

Tel. 03621/222-470, Fax 03621/222-485

Ansprechpartnerin: Frau Mikolajczak

# ANGEBOTE & VERANSTALTUNGEN

## der Städtischen Kinder- und Jugendarbeit



### KINDER- & JUGENDZENTRUM BIG PALAIS

Schäferstr. 10, Tel. 03621/737180

E-Mail: kjz-bigpalais@gotha.de

Infos bei: Bernhard Krollmann,  
Ines Nördershäuser & Christian Jones

**Öffnungszeiten:** Mo bis Fr 14 – 22 Uhr

15 Uhr, KJZ Big Palais **Fitness in Zweiergruppen nach Absprache möglich**

15 Uhr, KJZ Big Palais **Fahrradselbsthilfewerkstatt auf Anfrage möglich**

15 Uhr, KJZ Big Palais **Bewerbungs- & Hausaufgabenhilfe täglich möglich**



### KINDER- & JUGENDTREFF ZELLE

Werner-Sylten-Str. 2, Tel. 03621/708504

E-Mail: kjt-zelle@gotha.de

Infos bei: Deniz Akkoyun & Jens Heerda

**Öffnungszeiten:** Mo bis Fr 13 – 20 Uhr

15 Uhr, KJT Zelle **Hausaufgabenhilfe täglich möglich**

17 Uhr, KJT Zelle **Bewerbungshilfe möglich jeden Do/Fr oder nach Absprache**



### KINDER- & JUGENDTREFF ANGER

Am Anger 7, Tel. 03621/758747

E-Mail: kjt-sundhausen@gotha.de

Infos bei: Marina Bechler & Alexander Kaftan

**Öffnungszeiten:** Mo bis Fr 13:00 – 20:00 Uhr

Di bis Sa 13:30 – 20:00 Uhr

16 Uhr, KJT „Anger“ Sundhausen **Spielen, Basteln, Kochen, Backen und viele kreative Möglichkeiten täglich möglich**

**DO 01.09.** 15 Uhr KJT Zelle **Palettenprojekt**

**MO 05.09.** 16 Uhr KJT Zelle **Mädchen-Treff**

**DI 06.09.** 15 Uhr KJT „Anger“ Sundhausen **Bewegungsspiele draußen**

**DI 06.09.** 15 Uhr KJZ Big Palais **Holzwerkstatt**

**MI 07.09.** 15 Uhr KJT „Anger“ Sundhausen **Kegeln für Kids**

**MI 07.09.** 16 Uhr KJT „Anger“ Sundhausen **Schach für groß und klein**

**MI 07.09.** 16 Uhr KJT Zelle **Bastelnachmittag und Besuch vom Spielmobil! Spiel und Spaß im Freien**

**DO 08.09.** 15 Uhr KJT Zelle **Palettenprojekt**

**SA 10.09.** 11 Uhr KJT „Anger“ Sundhausen **Badminton Turnier**

**MO 12.09.** 15 Uhr KJT Zelle **Kochprojekt – Essen verbindet!**, TG 0,50 €

**DI 13.09.** 15 Uhr KJZ Big Palais **Holzwerkstatt**

**DI 13.09.** 16 Uhr KJZ Big Palais **Demokratie-Quiz mit Preisen**

**DI 13.09.** 16 Uhr KJT „Anger“ Sundhausen **Essen frisch und lecker, Kegeln für Kids, Schach für groß und klein**

**DI 13.09.** 16 Uhr KJT „Anger“ Sundhausen **Denkspiele**

**DI 13.09.** 16 Uhr KJT Zelle **Mädchen-Treff**

**MI 14.09.** 15 Uhr KJT „Anger“ Sundhausen **Kegeln für Kids**

**MI 14.09.** 16 Uhr KJT „Anger“ Sundhausen **Schach für groß und klein**

**MI 14.09.** 16 Uhr KJT „Anger“ Sundhausen **Essen frisch und lecker, Kegeln für Kids, Schach für groß und klein**

**MI 14.09.** 16 Uhr KJT Zelle **Bastelnachmittag und Besuch vom Spielmobil! Spiel und Spaß im Freien**

**DO 15.09.** 15 Uhr KJZ Big Palais **Kochclub Grillen mit Bratwurst und Gemüse**

**DO 15.09.** 15 Uhr KJT Zelle **Palettenprojekt**

**FR 16.09.** 15 Uhr KJT „Anger“ Sundhausen **Dart für Kinder**

**MO 19.09.** 15 Uhr KJT Zelle **Kochprojekt – Essen verbindet!**, TG 0,50 €

**DI 20.09.** 15 Uhr KJZ Big Palais **Holzwerkstatt**

**DI 20.09.** 16 Uhr KJT Zelle **Mädchen-Treff**

**MI 21.09.** 16 Uhr KJT „Anger“ Sundhausen **Kegeln für Kids**

**MI 21.09.** 16 Uhr KJT Zelle **Bastelnachmittag und Besuch vom Spielmobil! Spiel und Spaß im Freien**

**DO 22.09.** 15 Uhr KJT Zelle **Palettenprojekt**

**FR 23.09.** 16 Uhr KJT „Anger“ Sundhausen **Tischtennis**

**MO 26.09.** 15 Uhr KJT Zelle **Kochprojekt – Essen verbindet!**, TG 0,50 €

**DI 27.09.** 16 Uhr KJZ Big Palais **Größe Gelände-Schatzsuche zum Thema „Unsere Stadt“**

**DI 27.09.** 16 Uhr KJT Zelle **Mädchen-Treff**

**MI 28.09.** 15 Uhr KJT „Anger“ Sundhausen **Kegeln für Kids**

**MI 28.09.** 15 Uhr KJZ Big Palais **Kochclub Gefülltes Fladenbrot**

**MI 28.09.** 16 Uhr KJT Zelle **Bastelnachmittag und Besuch vom Spielmobil! Spiel und Spaß im Freien**

**DO 29.09.** 16 Uhr KJT Zelle **Palettenprojekt**

**FR 30.09.** 16 Uhr KJT „Anger“ Sundhausen **Bewegungsspiele draußen**

## Gothaer Stadt-Bad öffnet nach Revisions-Pause wieder Bad-Chef freut sich über erfolgreiche Arbeiten und auf gute Freibad-Gästebilanz

Abgeschlossen sind im Gothaer Stadt-Bad die Revisionsarbeiten, die traditionell im Sommer über die Bühne gehen. „Wir haben alle Becken gereinigt, die Saunabänke geschliffen, alle Lampen getauscht und die Rauchmelder gewechselt“, beschreibt Carsten Pferner, Geschäftsführer der Badbetriebs-Gotha GmbH, einen Teil der Instandsetzungsarbeiten.

Durch den Abschluss der Revision konnte das Stadt-Bad am 8. August wieder öffnen –

es ist von Dienstag bis Freitag jeweils von 13 bis 20 Uhr geöffnet. Von Samstag bis Montag bleibt die Einrichtung geschlossen, denn dann hat der Betrieb des Gothaer Südbades Vorrang. Dieses öffnet täglich von 10 bis 18 Uhr – und „bei sehr schönem Wetter verlängern wir die Öffnungszeit nach wie vor auf 19 Uhr“, betont der Bad-Chef Carsten Pferner.

Apropos Freibad: Das gute Wetter sorgt für Resonanz. Allein im Juni und Juli 2022 kamen 5271 Gäste ins Gothaer Freibad. Carsten Pfer-

ner freut sich über diese Zahlen: „Wenn das Wetter anhält, bewegen wir uns am Ende des Badesommers wieder auf Vor-Corona-Niveau.“

Gute Neuigkeiten gibt es auch von der Sauna zu berichten: Diese öffnet am 15. August – mit den gleichen Öffnungszeiten wie das Stadt-Bad selbst.





## In Gedenken – in Gedanken

Regelmäßig findet in Deutschland der **Tag des Friedhofs** statt. Leider musste dieser aus Pandemiegründen die letzten Jahre ausfallen. Um so mehr freut es uns, Sie dieses Jahr unter dem Motto „In Gedenken – in Gedanken“ einzuladen, den historischen Hauptfriedhof Gotha zu erkunden und dessen besondere Bedeutung als Kulturdenkmal zu erleben.

Der **Hauptfriedhof Gotha** (früher auch Friedhof V) ist der größte der sechs noch existierenden Gothaer Friedhöfe. Nach Erweiterungen in den Jahren 1908 und 1920 umfasst der Friedhof heute eine 18,35 Hektar große Fläche. Hier lassen sich verschiedene Entwicklungsphasen der Friedhofsgeschichte spürbar nachvollziehen. Während die nördlich und südlich gelegenen Teile I und III durch quadratische und rechteckige Flächen gekennzeichnet sind, getrennt von gerade verlaufenden Wegen, ist der mittlere Teil im Jugendstil parkähnlich gestaltet. Er hat schön geschlungene Wege nach dem Vorbild des Hamburg-Oldsborfer Friedhofes.

Mit dem **Aktionstag** möchten Friedhofsgärtner und andere auf Friedhöfen Beschäftigte auf die gesellschaftliche Bedeutung des Friedhofs, sowie auf die Formen moderner Trauerkultur aufmerksam machen. Erstmals wurde der Tag des Friedhofs 2001 veranstaltet. Ins Leben gerufen wurde er durch den Bund deutscher Friedhofsgärtner (BdF), zusammen mit deutschlandweit tätigen Steinmetzen, Bestattern und Floristen sowie diversen Städten, Kommunen, Religionsgemeinschaften

und Vereinen. Doch dieser Tag sollte kein Grund zur Trauer sein. Allen Generationen soll es möglich sein, den Friedhof als schöne Begräbnis-, Erinnerungs- und Begegnungsstätte kennenzulernen und wahrzunehmen.

Für die Meisten sind Friedhöfe Orte der Trauer, der Sehnsucht und Vergänglichkeit. Aber auch eine Stätte der Ruhe, des Trostes und der Zuflucht, soll er sein. Schöne Erinnerungen bringen den Hinterbliebenen Hoffnung und Zuversicht. Die Begegnung mit anderen Trauernden und der Austausch mit ihnen, kann bei der Trauerbewältigung helfen. Die Auszeit vom hektischen Alltag in diesem ruhigen, geschützten Umfeld, bietet ausreichend Platz, um sich von den Verstorbenen zu verabschieden und um Ihrer zu Gedenken. Gleichzeitig laden sie zum Spaziergang oder zur stillen Erholung und inneren Einkehr ein. Die Flora und Fauna ist einzigartig. Hier kann man die Gedanken schweifen lassen und allen auf seine Art und Weise gedenken.

An diesem Tag möchten auch wir uns gern vorstellen und Ihnen bei allen Fragen zu den Themen **Bestattung, Vorsorge, Steinmetzarbeiten** und **Grabpflege** weiterhelfen. Schauen Sie gern bei einer der Führungen durch unser Krematorium vorbei. Sämtliche Mitarbeiter der **Bestattungsinstitut Gotha GmbH** sind bestrebt, Ihnen mit kompetenter Beratung, einfühlsamer Begleitung und mit hilfreichen Tipps zur Seite zu stehen. Und dies nicht nur am Tag des Friedhofs. Das gesamte Jahr stehen wir

für Sie zu jeder Tages- und Nachtzeit bereit. **Seit Generationen – Für Generationen.** Überzeugen Sie sich am Tag des Friedhofs von unserer Leistungsvielfalt und unserer Verlässlichkeit – wir stehen Ihnen 24h/365 Tage unter 03621-30870 für die Kontaktaufnahme gern zur Verfügung.

Ihr Ronald Häring – Geschäftsführer.

### Langfristige Perspektive gefällig?

Weitere Informationen stehen auf unserer Webseite bereit: [www.bestattungsinstitut-gotha.de/stellenausschreibungen](http://www.bestattungsinstitut-gotha.de/stellenausschreibungen)



**WIR SUCHEN**

*ab sofort*

**Bestattungsinstitut**  
Gotha GmbH BESTATTER

Zertifizierter Meisterbetrieb

**LEITER** m/w/d  
**GRABPFLEGE**



**Bestattungsinstitut**  
Gotha GmbH BESTATTER

Zertifizierter Meisterbetrieb

**TAG DES FRIEDHOFES**  
HAUPTFRIEDHOF GOTHA

**18.09.2022**

**TRADITION VERPFLICHTET!**  
Seit Generationen – Für Generationen.

**Gotha** | Langensalzaer Str. 89  **03621 - 30 87 0** [www.bestattung-gotha.de](http://www.bestattung-gotha.de)

**Waltershausen** | Hauptstraße 33  **03622 - 90 20 05** [info@bestattung-gotha.de](mailto:info@bestattung-gotha.de)



# SCHLOSS FRIEDENSTEIN GOTHA

## 2022

# BAROCKFEST

## 27./28. August

## *Festliches Eröffnungskonzert*

mit der Thüringen Philharmonie Gotha-Eisenach  
am Freitag, 26. August 2022, 21 Uhr im Schlosshof



**Stiftung  
Schloss Friedenstein  
Gotha**

## [www.barockfestgotha.de](http://www.barockfestgotha.de)

Für die freundliche Unterstützung danken wir










### Die nächste Stadtratssitzung

findet am Mittwoch, dem 31. August 2022, um 17:00 Uhr im Bürgersaal des Rathauses statt. Alle Gothaer Bürgerinnen und Bürger sind hierzu eingeladen.

➔ **Tagesordnung unter [www.gotha.de](http://www.gotha.de)**

### Die nächste Ausgabe des Rathaus-Kuriers

erscheint voraussichtlich am 22. September 2022

### IMPRESSUM

Herausgegeben von der Stadtverwaltung Gotha, Büro für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Hauptmarkt 1, 99867 Gotha, Tel. 03621/222-234, Fax 03621/222-293, E-Mail: [presse@gotha.de](mailto:presse@gotha.de)

**Verantwortlich für den Inhalt:**  
Oberbürgermeister Knut Kreuch

**Gesamtherstellung (inkl. Druck):**  
Druckmedienzentrum Gotha,  
Cyrusstraße 18, 99867 Gotha, Tel. 03621/73968-0

**Auflage:** 25.000 Exemplare

Der Rathaus-Kurier erscheint einmal monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte der Stadt Gotha verteilt. Ebenfalls ist der Rathaus-Kurier an den Infotheken der Stadtverwaltung und in der Gotha-Information kostenlos erhältlich. Der postalische Einzel- oder Dauerbezug kann über das Büro für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Gotha für eine Unkostenpauschale von 1,29 € pro Exemplar bestellt werden. Der Rathaus-Kurier ist auch online im pdf-Format abrufbar. [www.gotha.de/rathauskurier](http://www.gotha.de/rathauskurier)

Der Rathaus-Kurier wird auf umweltfreundlichem (chlorfrei gebleichtem) Papier gedruckt.